

KIRCHE *heute*

Das Katharina-Werk feiert seinen 100. Geburtstag

Die frühere Gemeinschaft katholischer Frauen steht heute auch Männern und Paaren offen

Das Katharina-Werk in Basel begann 1913 mit einem «Rettungsheim» für unterprivilegierte Frauen und ist heute eine ökumenische Gemeinschaft mit interreligiöser Ausrichtung. Von Anfang an bewiesen die Frauen Mut zum Wandel.

Mit der Gründung des «Werks der heiligen Katharina von Siena» hat die Baslerin Frieda Albiez 1913 den Grundstein für eine Institution mit einer bemerkenswerten Wandlungsfähigkeit gelegt. Stand am Anfang sozial-karitatives Engagement im Zentrum, so sind heute die Schwerpunkte Versöhnungs- und Friedensarbeit und der ökumenische und interreligiöse Dialog. Dies zeige, dass das Werk auch mit 100 Jahren noch nichts an Aktualität eingebüsst habe, schreibt Bischof Felix Gmür in der Festschrift.

Das Kapital für den Erwerb der Liegenschaft an der Holestrasse in Basel war Ersparnis aus der Glättereierie, die Marie Frieda Albiez führte. Im Rettungsheim erhielten junge Frauen aus schwierigen Lebensverhältnissen neue Perspektiven: einen geregelten Alltag, verlässliche Beziehungen und eine berufliche Ausbildung. «Die Gründerinnen haben auf die Not der Zeit reagiert», sagt Sibylle Ratsch, Gemeinschaftsleiterin seit 2009.

Aus dem Einsatz für junge Frauen am Rand der Gesellschaft entstand ein vielfältiges Engagement in Heimerziehung, Familien- und Pfarrefürsorge, Ausbildung und Beratung. Eine prägende Figur dieser Entwicklung war Marie Elisabeth Feigenwinter, erste Generaloberin des St.-Katharina-Werks. Sie war gegen den Widerstand ihres Vaters, des ersten katholischen Nationalrats von Basel, ins Holee gegangen und bettelte wie die anderen Frauen in der Stadt für den Unterhalt



Dieses Bild von 1913 zeigt das Rettungsheim an der Holestrasse mit Arbeits- (links) und Wohnhaus (rechts). In der Mitte steht die Gründerin Marie Frieda Albiez.

des Heims. Sie erarbeitete die Konstitutionen, welche die Basis für die bischöfliche Approbation der Gemeinschaft als Säkularinstitut im Jahr 1952 waren. «Die Leiterinnen haben immer ein gutes Einvernehmen mit den Bischöfen gehabt», betont Theres Bleisch, die das Säkularinstitut seit 2004 leitet.

Die Impulse des Zweiten Vatikanischen Konzils und die gesellschaftlichen Umwälzungen Ende der 1960er-Jahre blieben nicht ohne Auswirkungen. Die Krise, mit der sich die Gemeinschaft konfrontiert sah, löste eine spirituelle und strukturelle Erneuerung aus. 1977 beschloss das Generalkapitel die Ausweitung auf Männer, Ehepaare und alle Kon-

fessionen. Ab 1982 nimmt die Gemeinschaft auch Paare und evangelische Mitglieder auf. «Es hat mich beeindruckt, dass die Öffnung so Fuss fassen konnte in einer Gemeinschaft», sagt Sibylle Ratsch, die erste evangelische Gemeinschaftsleiterin. Heidi Rudolf weist darauf hin, dass die Ökumene bereits Marie Elisabeth Feigenwinter sehr wichtig gewesen sei. «Es war immer etwas da.»

Die Gemeinschaft zählt heute 99 Mitglieder in der Schweiz, Deutschland, Österreich und Frankreich. 31 der 99 Mitglieder gehören zum Säkularinstitut.

Regula Vogt-Kohler

www.katharina-werk.ch

18/19 2013

www.pfarrblatt-region-olten.ch

| | | | |
|---|----------|--|-------------|
| starke frauen | 2 | aus den Pfarreien | 5-18 |
| Was ist ein säkularinstitut? | 2 | Jugendliche aus der ganzen schweiz feiern ihren glauben | 19 |
| helen schüngel-s traumann: sehnsucht nach dem Paradies | 3 | kurse/begegnungen/fernseh- und Radioprogramm | 20 |
| kirchenmusik | 4 | | |

Starke Frauen

«Ich bin nicht nur ungehorsam, ich bin empört. Ein Sturm der Entrüstung schüttelt meine Seele. In Gottes Wahrheit sage ich Ihnen: «Sie sind



im Unrecht und wir sind im Recht.» Es sind starke Worte, die eine Frau im 12. Jahrhundert an einen Bischof schreibt. Die ungehorsame und empörte Absenderin ist Hildegard, Äbtissin des Klosters Ruperthaus bei Bingen am Rhein. Im Konflikt um die Bestattung eines exkommunizierten Mannes, der vor seinem Tod aber gebeichtet und zu den Sakramenten zurückgekehrt ist, zeigt sich die 80-Jährige selbstbewusst und unerschrocken. Ihr Widerstand manifestiert sich nicht nur im Klartext an die männlichen Kirchenoberen, sondern nimmt auch subversive Formen an. Die Schwestern fügen sich zwar äusserlich dem ihnen auferlegten Eucharistieverbot, schliesslich seien sie ja nicht uneinsichtig, aber: «Wir haben all unsere Energien nach innen gewandt. ... Wir singen in unseren Herzen.»

Mit dem Vorwurf des Ungehorsams sieht sich, mehr als 800 Jahre nach Hildegard, auch die Leadership Conference of Women Religious, der Dachverband von rund 46 000 US-amerikanischen Ordensfrauen, konfrontiert. Die Franziskanerin Pat Farrell, die in Luzern stellvertretend für den LCWR den Preis der Herbert-Haag-Stiftung für Freiheit in der Kirche entgegennehmen durfte, zeigt sich dialogbereit, weist aber die Kritik des Vatikans zurück. Die Nonnen stehen nun unter Aufsicht von drei Bischöfen, welche die aufmüpfigen Frauen in einem mehrjährigen Prozedere wieder auf Kurs bringen sollen.

Zu den Frauen in der Kirche, die Unbequemes auszusprechen und auf Missstände hinzuweisen wagen, gehört auch Katharina von Siena, die Patronin des Katharina-Werks. Sie setzte sich im 14. Jahrhundert für eine umfassende Reform der Kirche ein, wirkte als Beraterin von Päpsten und äusserte sich auch zu sozialen und politischen Belangen. Katharina nahm selbst dem Papst gegenüber kein Blatt vor den Mund, stellte aber seine Autorität nicht in Frage. Keine 100 Jahre nach ihrem frühen Tod schon wurde sie heiliggesprochen. Bei Hildegard von Bingen dauerte es wesentlich länger: Erst vor einem Jahr kam die Heiligsprechung und im Oktober 2012 folgte die Ernennung zur Kirchenlehrerin. Diesen Titel hatte Katharina von Siena bereits 1970 erhalten. **Regula Vogt-Kohler, Redaktorin**

Welt

Polen gedenkt des Ghettoaufstands

Polen hat am 19. April des Aufstandes im Warschauer Judenghetto vor 70 Jahren gedacht. In der Hauptstadt liessen die Stadtverwaltung und das Erzbistum die Kirchenglocken läuten und die Sirenen heulen. Bei der Gedenkfeier bezeichnete Staatspräsident Bronislaw Komorowski den Ghettoaufstand als «wichtigen Bezugspunkt für jeden Kampf für Menschenwürde und Menschenrechte in der heutigen Welt». Am 19. April 1943 hatten jüdische Widerstandskämpfer einen Aufstand gegen die deutschen Besatzer initiiert. Während der vier Wochen andauernden Kämpfe töteten die deutschen Soldaten mehr als 10 000 Juden; die Überlebenden wurden in die Konzentrations- und Vernichtungslager deportiert.

Haas feierte im alten Ritus

Gemeinsam mit Priestern der Petrusbruderschaft feierte Erzbischof Wolfgang Haas am Gründonnerstag die Chrisammesse im alten Ritus; er verwendete die Liturgiesprache Latein und wandte während der Feier den Gläubigen den Rücken zu. Der Liechtensteiner Theologe Günther Boss vom Verein für offene Kirche kritisierte gegenüber dem Liechtensteiner «Volksblatt» die Vorgänge im Erzbistum Vaduz; sie seien ein Rückschritt hinter die liturgischen Reformen des Zweiten Vatikanischen Konzils und stünden im krassen Gegensatz zum Kurs des neuen Papstes. Papst Benedikt XVI. hatte 2007 den «alten Ritus» wieder in grösserem Umfang zugelassen.

Vatikan

Hirten statt Funktionäre

Bei seiner ersten Priesterweihe ermahnte Papst Franziskus die neuen Priester, sich nicht als blosser Verwaltungsangestellter der Kirche, sondern als Hirten des Gottesvolkes und Verkündiger des Evangeliums zu verstehen. Priester seien nach dem Vorbild des «guten Hirten» dazu berufen, zu dienen und sich für die Verlorenen, Schwachen und Alten einzusetzen. Beim Regina-Coeli-Gebet auf dem Petersplatz rief Franziskus ausserdem zum Gebet für geistliche Berufungen auf.

Kritik am Konzilsjubiläum

In einem Gottesdienst hat Papst Franziskus die mangelnde Verwirklichung der Ideen des Zweiten Vatikanischen Konzils beklagt. Er kritisierte ausserdem bedenkliche Erscheinungsformen des Konzilsjubiläums: «Wir feiern dieses Jubiläum, bauen dem Konzil ein Monument – aber eines, das nicht unbequem ist, das uns nicht stört.» Bestrebungen, hinter die Errungenschaften des Konzils zurückzukehren, erteilte Franziskus eine klare Absage; sie zeugten vom Willen, den Heiligen Geist zu zähmen.

Schweiz

Kirche und Social Media

Unter dem Motto «Neue Medien für das Evangelium» findet in der Schweiz am 4./5. Mai der Mediensonntag statt. Im Mittelpunkt stehen soziale Netzwerke wie Facebook oder Twitter. Abt Martin Werlen, der selbst twittert, sieht in diesen «Marktplätzen unserer Zeit» eine Chance für die Kirche, ihre Botschaft glaubwürdig zu verkünden. Mit den sozialen Netzwerken sei es heute möglich, Brücken auch zu jenen Menschen zu bauen, die mit dem christlichen Glauben nicht vertraut seien.

Kritik an Abtreibungsinitiative

Die Nationale Ethikkommission im Bereich der Humanmedizin kritisiert die eidgenössische Volksinitiative «Abtreibungsfinanzierung ist Privatsache». Das Begehren sei «unpräzise und widersprüchlich formuliert»; ausserdem widerspreche es den «elementaren Anforderungen der Gerechtigkeit», den Entscheid für oder gegen einen straflosen Schwangerschaftsabbruch von der wirtschaftlichen Lage der Frau abhängig machen zu wollen. Die Abtreibungsinitiative verlangt, dass die obligatorische Grundversicherung nicht mehr für die Kosten eines Schwangerschaftsabbruchs aufkommen soll. Der Nationalrat hat sich vergangene Woche gegen das Volksbegehren ausgesprochen. Die Schweizer Bischofskonferenz hofft, dass mit der Initiative eine neue Grundsatzdiskussion über das Thema Abtreibung in die Wege geleitet wird; die Diskussion über die Finanzierungsweise genüge jedoch nicht für die Entscheidung pro oder kontra Abtreibung.

Quelle: Kipa

Was ist ...

... ein Säkularinstitut?

Wer einem Säkularinstitut beiträgt, verspricht Armut, Keuschheit und Gehorsam, wird aber nicht zu einem Ordensmann oder einer Ordensfrau, sondern bleibt – kirchenrechtlich – Laie (oder Weltpriester). Erst 1947 wurden Säkularinstitute durch Papst Pius XII. offiziell anerkannt. Bereits seit Jahrhunderten hatte es verschiedenste solche (Frauen-)Gemeinschaften gegeben. Ihre Mitglieder sollen ihre Berufung in der Welt, im säkularen Bereich, leben. Sie sind also Laien (manchmal auch Priester), die ihr Leben Gott weihen, einer kirchlich anerkannten Gemeinschaft angehören, aber (meist) keine Ordenstracht tragen, und die weiterhin mitten in der Welt leben und ihrem Beruf nachgehen.

as



Wo Reben gedeihen, herrscht Frieden. Auf Frieden für alle verweist die Verheissung.

Unsere Sehnsucht nach dem verlorenen Paradies

MICHA 4,1–4

*Und es wird geschehen am Ende der Tage,
da wird der Berg des Hauses JHWHs
von Dauer sein an der Spitze der Berge,
und er wird erhabener sein als die Hügel.
Und strömen werden zu ihm Nationen
und gehen viele Völker und sagen:
«Auf! Wir wollen hinaufziehen zum Berg
JHWHs
und zum Haus des Gottes Jakobs,
dass er uns in seinen Wegen unterweise
und wir auf seinen Pfaden gehen!»
Denn von Zion geht die Weisung aus
und das Wort JHWHs von Jerusalem.
Und er wird richten zwischen vielen Nationen
und starken Völkern Entscheidung geben bis
in die Ferne.
Und sie werden ihre Schwerter umschmieden
zu Pflugscharen
und ihre Spiesse zu Winzermessern.
Nicht wird mehr ein Volk gegen das andere
das Schwert erheben,
und sie werden den Krieg nicht mehr lernen.
Und ein jeder wird unter seinem Weinstock
wohnen
und unter seinem Feigenbaum – und es gibt
keinen, der aufstört.
Denn der Mund JHWHs der Heerscharen hat
es geredet.*

*(Übersetzung: Rainer Kessler in
Herders Theologischem Kommentar
zum Alten Testament)*

Wie schrecklich ist es zurzeit, Nachrichten zu hören oder Zeitung zu lesen. Täglich ist von Geld die Rede, oft von fehlendem, und von Gewalt und Krieg fast überall. Dabei hatten wir nach dem Zweiten Weltkrieg den Spruch «Nie wieder Krieg!» geprägt. Was haben wir einer Gesellschaft, der Geld, Gewinnmaximierung und militärische Aufrüstung fast alles bedeutet, entgegensetzen?

Manche fallen angesichts der üblen Lage unserer Welt in Träumereien und Wunschvorstellungen. Sie empfinden die Leere der Moderne als unerträglich, nur auszufüllen durch immer neue Events, die ihnen ein aufregendes Leben beschern sollten. Doch diese Erwartungen erfüllen sich nicht.

Der Mensch sucht zu allen Zeiten nach dem verlorenen Paradies. So formuliert der Prophet Micha eine Utopie: Am Ende der Tage werden alle Völker friedlich zum Zentrum der Welt wallfahren, auf den Berg Gottes. Dieser Ort ist für Israel Zion/Jerusalem. Alle antiken Völker im Orient hatten einen solchen «heiligen Berg», den «höchsten Berg», wo Gott wohnt. Von dort wird JHWH gemäss Micha selbst für Recht und Ordnung sorgen. Offenbar schafften die Menschen es auch damals nicht, obwohl dies doch ihre Aufgabe wäre: die Schöpfung zu bewahren und für Recht und Gerechtigkeit zu sorgen. Was das bedeutet, sagt der Prophet sehr konkret an vielen anderen Stellen. «Gerechtigkeit» ist, wenn Gott die Dinge wieder zurechtrückt, die Unterdrückten wieder aufrichtet, weil so Waffen und Kriege überflüssig werden.

Es ist ein grosser Unterschied, ob jemand für sich in illusorischen Träumen schwelgt, oder ob wie hier bei Micha, eine Verheissung für das Ende der Zeiten beschrieben wird. Was sich die meisten Menschen wünschen, nämlich das Ende der vielen Kriege, ein ruhiges Leben in einem friedlichen Land, wird hier ausgedrückt mit den Kulturpflanzen Weinstock und Feigenbaum, die, weil sie Zeit zum Wachsen brauchen, den Frieden symbolisieren. «Schwerter zu Pflugscharen» ist dabei nicht nur ein Schlagwort. Wahre Gerechtigkeit macht Waffen unnötig. Das kostbare Metall, das für den Krieg gebraucht wird, wird für den Frieden eingesetzt. Dieser Gedanke gilt auch heute: Die vielen Mittel für die Kriegsführung wären besser für ein gutes Leben aller eingesetzt. Dieses friedliche Leben durch das Ende aller Kriege (auch das «Lernen» oder «Üben» für den Krieg hört damit auf!) kommt aber nicht durch Eroberung zustande; Freiwillig ziehen alle Völker zum Mittelpunkt der Welt, auf den Zion, wo Gott wohnt.

Eine theologische Utopie ist mehr als ein frommer Traum oder eine Illusion. Sie stellt die Realität in Frage und fordert dazu auf, sich nicht mit dieser abzufinden. Michas Blick geht weit über das damalige Israel hinaus, indem er universal alle Völker einbezieht. Um nicht zu resignieren, brauchen wir solche Utopien, damit wir auch die richtigen Proportionen für unseren Weg finden.

Helen Schüngel-Straumann

«Ich werde oft gefragt, wieso die jungen Leute nicht mehr in die Kirche gehen. Mir kommen da auf Anhieb vier Punkte in den Sinn:

1. Die veraltete Sprache könnte eine Rolle spielen;
2. Jugendliche in der heutigen, beschleunigten Welt mit ihrer «Youtubeisierung» sind es nicht mehr gewohnt, sich Zeit zu nehmen (da hat es die «langsame» Kirche schwer);
3. Die Kirche beantwortet oft Fragen, die gar niemand stellt;
4. Ich finde, dass die Musik in der Kirche die jungen Leute oft nicht anspricht und nicht begeistern kann.»

Diözesan-Bischof Felix Gmür

Bedenkenswerte Worte, die hoffentlich etwas auslösen – bei Punkt 4 natürlich auch ein Auftrag an uns KirchenmusikerInnen, unser Tun immer wieder kreativ zu hinterfragen, den Stand unserer Aus- und Weiterbildung zu prüfen – und gegebenenfalls zu handeln!

Angebote dazu gibt's genug, gerade auch in unserer Region:

Die **Fachstelle Kirchenmusik Kanton Solothurn**
Tannwaldstrasse 62
4600 Olten, Tel. 062 286 08 05
www.kirchenmusik-solothurn.ch



bietet in allen Bereichen laufend Kurse an, zum Einsteigen, für die individuelle Weiterbildung. Zudem gehören Beratungen aller Art und eine umfangreiche Notenbibliothek (Chor und Orgel) zu unserem Angebot. Ein Besuch unserer Website lohnt sich auf jeden Fall!

Kirchenmusik heute



Um aber auch einer grossen Öffentlichkeit zu zeigen, dass Kirchenmusik nichts Verstaubtes ist, wird der (regionale) **Kirchenmusikverband Olten-Gösgen**, www.kmv-og.ch am 13. September 2014 ein Verbandsfest durchführen, das für «alle offenen Ohren und Herzen» wie Balsam sein wird:

Neben einem festlichen Gottesdienst werden vier Konzerte im Stundentakt demonstrieren, wie farbig und engagiert Kirchenmusik sein kann!

Schliesslich – damit wir ja nicht das Festen verlernen...

Im Frühjahr 2015 steigt die nächste Auflage von **cantars**, www.cantars.org. Dieses Mal aber gesamtschweizerisch, ökumenisch. Das KirchenKlangFest als Kirchenvolksfest: vielfältig, bewegend, verbindend, grenzüberschreitend, zukunftsweisend!

Olten/Starrkirch-Wil

Röm.-kath. Kirchgemeinde Olten/Starrkirch-Wil; Präsident: Theo Ehrsam, Finanzverwalter: Martin Restelli, Assistentin: Cornelia Wintenberger; Verwaltung: Grundstr. 4, Tel. 062 212 34 84, Fax 062 212 78 06, rkkgolten@bluewin.ch
 Büroöffnungszeiten: Mittwoch- und Freitagmorgen, 09.00 – 12.00 Uhr.
 Sozial- und Beratungsdienst: Cornelia Dinth-Sommer, Tel. 062 287 23 14, sozialdienst.katholten@st-marien-olten.ch
 Jugendarbeit: Hansjörg Fischer, 062 212 41 47, jugendarbeit.katholten@st-marien-olten.ch

Dieses Pfarrblatt gilt für zwei Wochen.



**Gottesdienste
in unseren
Alters- und Pflegeheimen**

Dienstag, 30. April

10.15 ref. Gottesdienst im Altersheim Ruttiger

Donnerstag, 2. Mai

10.00 ref. Gottesdienst im Altersheim Weingarten

Freitag, 3. Mai

10.15 christkath. Gottesdienst
im Altersheim Stadtpark

18.30 ökumen. Gottesdienst im Haus zur Heimat

Dienstag, 7. Mai

10.15 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
im Altersheim Ruttiger

Mittwoch, 8. Mai

10.00 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
im Altersheim St. Martin

10.00 christkath. Gottesdienst
im Altersheim Weingarten

Freitag, 10. Mai

10.00 ref. Gottesdienst
in der Seniorenresidenz Bornblick

10.15 Eucharistiefeier
im Altersheim Stadtpark

18.30 ökumenischer Gottesdienst
im Haus zur Heimat

Gottesdienst im Kantonsspital Olten

Sonntag, 28. April

10.00 Wortgottesfeier mit Kommunion

Sonntag, 5. Mai

10.00 Eucharistiefeier

jeweils im Mehrzweckraum

Klosterkirche Olten

Hora Musica

Mittwoch, 1. Mai, um 17.30 Uhr.

Wegen des Feiertages «Tag der Arbeit»
entfällt Hora Musica.



Samstag, 4. Mai 2013

16.30 Uhr Kapelle
von St. Marien



**Frauengemeinschaften
St. Marien und St. Martin**

Maiandacht

Do, 2. Mai `13, 19.30 Uhr
Kappel Kirche St. Barbara



Herzliche Einladung an alle Interessierten.
Anschließend gemütliches Zusammensein im Rest. Frohsinn.

MINA

Frisch, frech, fröhlich!

08.05.13, von 14-17 Uhr, für 4. bis 6. KlässlerInnen

Treffpunkt: Jugendraum im Pfarreiheim St. Martin
 ... garten
 Mit: Schokgebäck, Schoggi, Banane & Co.
 Mitnehmen: eigene Schuhe und Kleider
 (bei: schauen wir einen Film in Jugendraum)

Ausblick:
05. 06.: Minigolf

Infos bei Hansjörg Fischer, 062 212 41 47

Kapuzinerkloster Olten

Klosterplatz 8, 4601 Olten
 Tel. 062 206 15 50, Fax 062 206 15 51, olten@kapuziner.org
 Postkonto: 46-3223-5

Sonntag, 28. April

Kollekte: St. Josefsopfer
 08.00 Eucharistiefeier
 19.00 Pfarreigottesdienst

Sonntag, 5. Mai

Kollekte: Aufgabe der Kirche in den Medien
 08.00 Eucharistiefeier
 19.00 Pfarreigottesdienst

Donnerstag, 9. Mai – Christi Himmelfahrt

Kollekte: Solidaritätsfonds Mutter und Kind
 08.00 Eucharistiefeier
 19.00 **kein** Pfarreigottesdienst

Montag und Donnerstag (ausser 9. Mai)

18.30 Eucharistiefeier

Dienstag, Mittwoch, Freitag, Samstag

06.45 Eucharistiefeier

Donnerstag (ausser 9. Mai)

Von 11.00 – 12.00 Uhr:
 Stille Anbetung in der Klosterkirche.
 Um 11.45 Uhr schliessen wir die Gebetszeit
 mit der Segensandacht.

Franziskanische Gemeinschaft FG

Dienstag, 7. Mai, 19.30 Uhr:

Glaubensvertiefung im Klostersäli

Dienstag, 14. Mai, 15.00 Uhr:

Eucharistiefeier in der Klosterkirche

18. – 20. Mai

Mattliplösch in Morschach

Programme bei Br. Tilbert

Rosenkranz

**Beachten Sie die Möglichkeiten
zum gemeinsamen Beten des Rosenkranzes:**

Montag – Freitag, 17.00 Uhr:

Kapelle der Marienkirche

Donnerstag, 16.45 Uhr: St. Martinskirche

KEINE HORA MUSICA

am **Mittwoch, 1. Mai**

OFFENER KLOSTERGARTEN

Von **Mai bis Oktober** ist der Klostersgarten am
Mittwoch und **Sonntag** von **14.00 – 17.00 Uhr**
 geöffnet.



BLICKPUNKT

Papst Franziskus lädt ein, «dem Geist
 treu zu sein», um Jesus mit unserem Leben,
 mit unserem Zeugnis zu verkündigen.
 Wenn wir dies tun, wird die Kirche zu einer
 Mutter-Kirche, die Kinder zur Welt bringt.
 Tun wir dies aber nicht, so wird die Kirche
 nicht zur Mutter, sondern zu einer Baby-
 sitter-Kirche, die das Kind schlafen legt.
 Diese Kirche ist einschläfernd.

Olten St. Martin

Pfarramt und Pfarreisekretariat: (Montags geschlossen), Solothurnerstr. 26, 4600 Olten, Tel. 062 212 62 41, Fax 062 212 63 36, pfarramt.st.martin@bluewin.ch, www.pfarrei-st-martin-olten.ch
P. Hanspeter Betschart (Pfarrer), P. Paul Rotzetter, Kloster (Pfarrer-Stellvertreter, Kranken- und Seniorenseelsorger), Antonia Hasler Schmuckli (Kranken- und Seniorenseelsorgerin), Käthy Wollschlegel (Sekretärin), Fredy Kammermann (Sakristan)
Sozial- und Beratungsdienst: Cornelia Dinh-Sommer, Tel. 062 287 23 14, sozialdienst.katholten@st-marien-olten.ch

Dieses Pfarrblatt gilt für zwei Wochen.

FÜNFTER SONNTAG DER OSTERZEIT

Samstag, 27. April

18.00 Eucharistiefeier

Dreissigster für Hans Plüss-Weingartner
Jahrzeit für Pfarrer Alphons Räber, Gertrud und Adolf Probst-Jäggi, André Emanuel Meier-Gärni, Marie und Paul Schenker-Schenker, Emilie und Adolf Isler-Blattmer und Sohn Edgar, Frieda Rosa Müller, Rosa und Othmar Wyss-Berchtold

Sonntag, 28. April

09.30 Eucharistiefeier

Choralschola

11.00 Santa Messa italiana

19.00 Eucharistiefeier im Kapuzinerkloster

Dienstag, 30. April

09.00 Eucharistiefeier

Donnerstag, 2. Mai – Hl. Athanasius

09.00 Frauengottesdienst

16.45 Rosenkranzgebet

Freitag, 3. Mai – Herz-Jesu-Freitag

Hl. Apostel Philippus und Jakobus

19.15 Eucharistiefeier

mit eucharistischer Anbetung

Jahrzeit für Frieda Wermelinger

Armenseelenjahrzeit für den Monat Mai

20.00 Gebetskreis

in der Kapelle des Altersheim St. Martin

SECHSTER SONNTAG DER OSTERZEIT

Samstag, 4. Mai

16.30 «Chile mit Chind»

in der Kapelle von St. Marien

18.00 Familiengottesdienst

mit den vierten Klassen

Jahrzeit für Thérèse Niggli-Mognol, Maria und Karl Schibler-Haid und Klara Haid

Sonntag, 5. Mai

09.30 Eucharistiefeier

mit dem Gast-Chor «Manila, Vocalensemble» aus den Philippinen

11.00 Santa Messa italiana

19.00 Eucharistiefeier im Kapuzinerkloster

Dienstag, 7. Mai

09.00 Eucharistiefeier

Jahrzeit für Anna Maria und Emil Marbet-Studer, Aline Frey

Mittwoch, 8. Mai

19.15 Vorabendgottesdienst

Donnerstag, 9. Mai

Hochfest von Christi Himmelfahrt

10.30 Festgottesdienst, gemeinsam mit den italienischen Mitchristen

Spaghettata für alle im Josefsaal

Freitag, 10. Mai

19.30 Gebetskreis

in der Kapelle des Altersheim St. Martin

Kollekte

Einzug

27./28. April: St. Josefsopfer.

Am 4. Mai für die Arbeit der Kirche in den Medien und am 5. Mai zugunsten des philippinischen Chors «Manila, Vocalensemble».

Ertrag

13./14. April:

für die Kinderzeitschrift «tut» Fr. 482.35.

Ein herzliches Dankeschön!

Kirchenmusik am 28. April

Die Choralschola singt aus dem Proprium des Sonntags sowie «o filii et filiae» von Franz Lisz.

Joseph Bisig, Chorleiter

CHILE mit Chind

«Wir machen uns auf die Suche nach Gott»

Alle Familien mit Kindern bis sieben Jahre sind hierzu am **Samstag, 4. Mai, um 16 h 30** in die Kapelle von **St. Marien** eingeladen. Zur anschließenden Teilete bringt jeder etwas Kleines mit.

Vorbereitung: Annemarie Burkhard und Monika Schraner Küttel

Versöhnungsweg der vierten Klassen

Am **Samstag, 4. Mai, zwischen 08 h 00 und 12 h 00** werden die Kinder der vierten Klassen in Anwesenheit einer selbst gewählten Begleitperson in den Räumlichkeiten der Pfarrei St. Martin den Versöhnungsweg begehen.

Im Anschluss an den Versöhnungsweg findet das persönliche Versöhnungsgespräch mit Pfarrer Hanspeter Betschart statt.

Zum Abschluss feiern wir am **Samstag um 18 h 00** einen Familiengottesdienst.

Es freut uns, wenn viele Pfarreiangehörige den Familiengottesdienst mit uns zusammen feiern. Sie setzen damit ein Zeichen Ihrer Verbundenheit mit den jungen Menschen.

Die Religionslehrerinnen
Trudy Wey und Regina Stillhart

Ausflug des «Fyrobe» St. Martin,

Donnerstag, 2. Mai

Abfahrt vor der St. Martinskirche um **12 h 30** über Egerkingen – Bärenwil – Langenbruck – Balsthal – Mümliswil – Passwang – Büsserach (Kaffeehalt) – Röschenz nach Mariastein (Besichtigung der Wallfahrtskirche, Zvieri im Restaurant Post).

Rückfahrt über Dornach – Gempfen – Nuglar – Liestal – Hauenstein nach Olten.
Ankunft um 19 h 30.

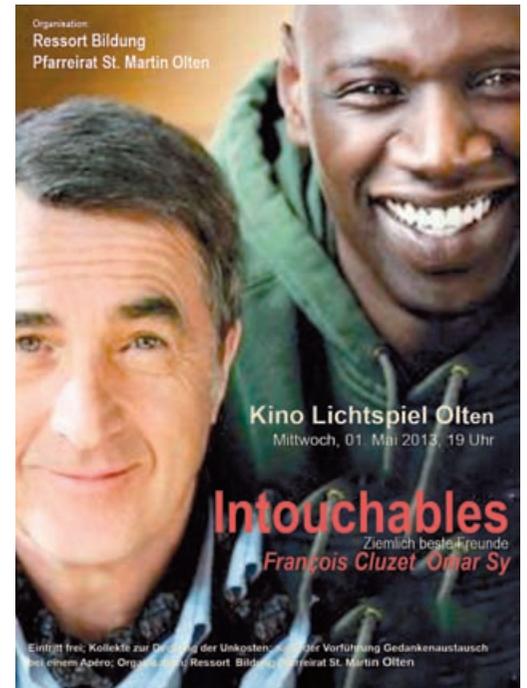
Kosten: Fr. 41.– pro Person.

Anmeldung bis **Montag, 29. April, an:**

Brigitta Périat, Tel. 062 212 60 80.

«Intouchables»

am 1. Mai um 19 h 00 im Kino Lichtspiel Olten



Das Ressort Bildung des Pfarreiats von St. Martin organisiert den Film «Intouchables. Ziemlich beste Freunde», eine französische Komödie von der Freundschaft eines Aristokraten mit einem Randständigen. Anschliessend Gedankenaustausch bei einem Apéro.

Kollekte zur Deckung der Unkosten.

Lorenzo Sabato

TAUFE plus ... lädt herzlich ein zum Väter-Nachmittag

Samstag, 27. April, von 14 h 00 – 17 h 00 am Seidenhofloch-Weiher im Oltner Bannwald.

Unter dem Motto «Wunderliches im Zwergenwald» treffen sich Väter, Grossväter oder Göttis mit Kindern bis etwa sieben Jahren.

Bei schlechtem Wetter wird der Anlass rund um die Martinskirche durchgeführt. Wir freuen uns auf viele Männer und eine lebhaftige Kinderschar.

Urs Bloch vom Taufe-plus-Team

Brunch mit den Minis

am 28. April ab 10 h 30 im Josefsaal

Nach dem Sonntagsgottesdienst organisieren die Minis im Josefsaal einen Brunch.

Kosten: Erwachsene Fr. 15.–, Kinder Fr. 5.–.

Anmeldungen ans Pfarramt, Tel. 062 212 62 41,

e-mail: pfarramt.st.martin@bluewin.ch

Festgottesdienst von Christi Himmelfahrt

am 9. Mai um 10 h 30

Den Festgottesdienst von Christi Himmelfahrt feiern wir auch dieses Jahr um 10 h 30 mit Don Arturo Janik und der Missione Cattolica Italiana Olten-Schönenwerd.

Anschliessend sind alle Gottesdienstbesuchenden im Josefsaal zum Spaghetti-Essen eingeladen.

Pfarreiteam

Olten St. Marien

Pfarramt: Engelbergstr. 25, 4600 Olten, Tel. 062 287 23 11
pfarramt@st-marien-olten.ch
www.st-marien-olten.ch
Gemeindeleiter: Peter Fromm und Bruder Josef Bründler
Sekretariat: Stella Lehmann-Pensabene,
Maria von Däniken-Gübeli

Katechese: Mechtild Storz-Fromm, Tel. 062 287 23 13
stolz.fromm@st-marien-olten.ch
Sozial- und Beratungsdienst: Cornelia Dinth-Sommer, Tel. 062 287 23 14
sozialdienst.katholten@st-marien-olten.ch
Jugendarbeit: Hansjörg Fischer, Tel. 062 212 41 47
jugendarbeit.katholten@st-marien-olten.ch

Dieses Pfarrblatt gilt für zwei Wochen.

FÜNFTER SONNTAG DER OSTERZEIT

Samstag, 27. April

18.00 Eucharistiefeier

Jahrzeit für Erich Hammer-Pfulg; Othmar Buchs-Buchs

Sonntag, 28. April

10.00 Feierliche Erstkommunion

17.00 Messfeier in indischer Sprache

19.00 Eucharistiefeier in der Klosterkirche

Die Kollekte

wird für die Ausbildung von Priestern, Diakonen, PastoralassistentInnen und ReligionspädagogInnen aufgenommen, die ihre Ausbildung auf dem dritten Bildungsweg machen.

Mittwoch, 1. Mai – Gedenktag Josef, der Arbeiter

09.00 Eucharistiefeier,

anschliessend Kaffee im Pfarrsaal

Donnerstag, 2. Mai

18.00 Maiandacht in der Pfarrkirche

19.30 Maiandacht der Frauengemeinschaften in Kappel, St. Barbara

Freitag, 3. Mai – Herz-Jesu-Freitag

14.00 Rosenkranzgebet in der Ecce-Homo-Kapelle

14.30 Eucharistische Andacht

in der Ecce-Homo-Kapelle

18.30 Eucharistiefeier

Jahrzeit für Rosina Affolter-Rudolf von Rohr und Angehörige; Frieda Affolter-Vogt; Sophie und Ferdinand Affolter-Zimmerli; Margrith und Walter Gubler-Isler; Verena Horni; Rosa und Werner Nünlist-Röösli; Frieda und Casimir von Arx-Liechti und Tochter Klara von Arx; Hildegard und Lothar Wojzich-Jank

SECHSTER SONNTAG DER OSTERZEIT

Samstag, 4. Mai

16.30 «Chile mit Chind» in der Kapelle

18.00 Eucharistiefeier

Jahrzeit für Bruno Wagner-Herzog; Anna und Alfons Wagner-Weber; Hanspeter Schnalzer; Frieda und Willy Orfei-Notter

Sonntag, 5. Mai

10.45 Eucharistiefeier

17.00 Santa Misa en español

19.00 Eucharistiefeier in der Klosterkirche

Die Kollekte

wird für das Hilfswerk «Brücke-le Pont» aufgenommen, damit Eltern mit ihrer Arbeit genug verdienen können, um selber für ihre Kinder zu sorgen.

Mittwoch, 8. Mai

09.00 Eucharistiefeier,

anschliessend Kaffee im Pfarrsaal

Hochfest Christi Himmelfahrt

Donnerstag, 9. Mai

11.00 Waldgottesdienst auf dem Born

(Eucharistiefeier)

Bei Regenwetter:

10.45 Eucharistiefeier in der Kirche

Freitag, 10. Mai

18.30 Eucharistiefeier

Jahrzeit für Joseph Schwegler-Meier; Wilhelmine Hagmann

Rosenkranzgebet

Täglich von Montag bis Freitag um 17.00 Uhr in der Marienkirche. **Am Herz-Jesu-Freitag** beten wir den Rosenkranz in der Ecce-Homo-Kapelle um **14.00 Uhr**.

Verstorben ist

- am 11. April im Alter von 71 Jahren Frau *Heidi Spielmann-Amrein*, wohnhaft an der Höhenstrasse West. Der Trauergottesdienst fand am 17. April in der Abdankungshalle des Friedhof Meisenhard statt.

Wir entbieten den trauernden Hinterbliebenen unser aufrichtiges Beileid.

Der Erstkommuniongottesdienst am 28. April



beginnt bereits um **10.00 Uhr**.

So haben wir genügend Zeit, auch noch den Apéro gemeinsam zu geniessen und dem Spiel der Musikgesellschaft Starkkirch-Wil zu lauschen.

Die Kinder besammeln sich bereits um 09.20 Uhr in der Marienkirche. Wir freuen uns, wenn auch sonst viele Gläubige diesen Gottesdienst mitfeiern; die Kinder sollen spüren, dass sie mehr als bisher in die Gemeinschaft unserer Pfarrei aufgenommen werden.

Wir wünschen den Erstkommunionfamilien einen schönen Festtag, viel Freude beim Zusammensein.

Die Hauptprobe der Kinder ist am **Samstag, 27. April, von 09.30 – 11.30 Uhr** in der Marienkirche.

Aktion «Jäten um die Kirche»

Rund um unsere Kirche wachsen und gedeihen die wunderbaren Pflanzen und Sträucher; das Unkraut aber auch! Männer und Frauen sind gesucht, die unserem Sakristan am **Donnerstag, 2. Mai, ab 15.00 Uhr** beim Hacken und Jäten behilflich sind.

Herzliche Einladung, dazu braucht es kein «Gärtnerdiplom».

Bei schlechtem Wetter verschieben wir die Arbeit. Für die fleissigen Gärtner und Gärtnerinnen werden wir ein Zvieri breithalten.

Interessierte melden sich bitte auf dem Sekretariat, 062 287 23 11.

Ministranten – Herzlich Willkommen!

Veloputztag – 27. April, 10.00 – 16.00 Uhr im Pfarrhof von St. Marien

Nach den Frühlingsferien am **Freitag, 3. Mai, um 17.30 Uhr** starten wir auch wieder die **Treffen der Minis**. Recht herzlich sind die Erstkommunionkinder eingeladen, beim neuen Ministrantenkurs mitzumachen.

*Sofia Studer, Oberministrantin,
Mechtild Storz-Fromm*

Filmabend des Kirchenchores im Pfarrsaal

Freitag, 3. Mai, 19.30 Uhr

Herzliche Einladung an alle!

Kinshasa, Hauptstadt der Demokratischen Republik Kongo, drittgrösste Stadt Afrikas. Hier wohnen fast zehn Millionen Menschen. Es ist die Heimat des einzigen Symphonieorchesters Zentralafrikas – L'Orchestre Symphonique Kimbanguiste. Daraus entsteht eine faszinierende Filmgeschichte, die nicht zuletzt ein Hohes Lied auf die Musik singt!

Der Marienchor

Gruppe Solidarität im Alter

Das **Mai-Treffen** fällt absichtlich mit dem jährlichen Filmabend des Kirchenchores zusammen. Beim Filmabend handelt es sich um eine offene Veranstaltung. Da kann jeder Mensch kommen, unabhängig von Religion und Wohnort! Es beginnt wie sonst auch um **19.30 Uhr** im Pfarrsaal.

Peter Fromm

Maiandachten am Donnerstag im Marienmonat

Im Wonnemonat Mai feiern wir wieder besondere Wortgottesdienste! Jeden Donnerstag (ausser dem 30. Mai, Fronleichnam) ist um 18.00 Uhr Maiandacht in der Pfarrkirche. **Am 23. Mai** wandern wir auf die Wartburghöfe und halten dort die Feier um **18.00 Uhr** in der St. Anna-Kapelle. Für den Marienmonat weisen wir auch wieder einmal eigens auf die Pflege des gemeinsamen Rosenkranzgebetes hin: täglich um 17.00 Uhr in der Marienkapelle!

Blumenspenden für den Marienaltar

Wie jedes Jahr bitten wir um Spenden in Form von Hortensienstöcken (möglichst weiss), damit ein schöner Blumenaltar vor der Marienstatue erblüht. Unser Sakristan Urs Eggermann und Sakristanin Frau Alice Hodel nehmen Ihre Spende gerne entgegen. Man kann ihnen selbstverständlich auch einen finanziellen Zustupf für die Blumen geben. Vielen Dank!

Hochfest Christi Himmelfahrt Auffahrt Donnerstag, 9. Mai

Anstelle einer Flurprozession laden wir zur alljährlichen Messfeier auf dem Born ein.

09.00 Abmarsch der Wandergruppe bei der Marienkirche

09.30 Abfahrt der VelofahrerInnen bei der Marienkirche

11.00 Eucharistiefeier auf dem Born, oberhalb der Bornkapelle am Waldrand mit musikalischer Begleitung von Bernie & Cyrill Müller

Anschliessend geselliges Beisammensein beim Essen, Bräteln, Spielen, Plaudern... Eine Feuerstelle ist vorhanden. Das Essen bringen bitte alle selbst mit. Getränke werden von den Ordnern bereitgestellt.

Wer eine **Mitfahrgelegenheit** wünscht, kann sich gerne beim Pfarramt melden. Einige Autos starten um 10.00 Uhr bei der Marienkirche.

Bei regnerischem Wetter feiern wir die Eucharistie zur gewohnten Zeit um 10.45 Uhr in der Pfarrkirche. Bei witterungsbedingten Unsicherheiten rufe man bitte ungeniert im Pfarramt, Tel. 062 287 23 11, an.

Herzliche Einladung an Singles, Paare, Familien – Klein und Gross, diesen Tag in Gemeinschaft zu verbringen!

*Das Pastoralteam, der Pfarreirat
und die Gruppe Ordner*

Gemeinsame Maiandacht in Kappel, St. Barbara, Donnerstag 2. Mai, um 19.30 Uhr

 **der Frauengemeinschaften
St. Marien und St. Martin**

Herzliche Einladung an alle Frauen aus Olten und Umgebung. **Busabfahrzeiten:
Bifangplatz: 18.43 Uhr, Hammer: 18.55 Uhr**

Dieses Pfarrblatt gilt für zwei Wochen.

Freitag, 26. April

19.00 Letzter Gottesdienst

vor dem Umbau der Bruderklausenkapelle,
gemeinsam mit der *Missione Cattolica*

Fünfter Sonntag der Osterzeit

Wir nehmen das Opfer auf für die Stiftung *Juvenat*
«Flüeli Ranft» der Franziskaner (Schul- und Therapie-
heim für Jugendliche). Herzlichen Dank für Ihre Spende.

Samstag, 27. April

18.00 Vorabendgottesdienst/Eucharistiefeier

Jahrzeit für Jochen Albisser, Johann Auer-
Sulzer, Erika und Eduard Lutz-Vögli, Martha
und Heinrich Nagel-Jeker, Lina und Erwin
von Arx-Steinmann

Sonntag, 28. April

10.00 Erstkommunion

Einzug unter musikalischer Begleitung
der Musikgesellschaft Trimbach,
anschliessend *Apéro*

Montag, 29. April

14.00 Rosenkranzgebet in der Kirche

Mittwoch, 1. Mai

08.25 Rosenkranzgebet in der Kirche

09.00 Müttermesse/Eucharistiefeier

in der Kirche, anschliessend Kaffee und Gipfeli

19.00 Maiandacht in der Kirche

Freitag, 3. Mai – Herz-Jesu-Freitag

10.00 Eucharistiefeier im Oasis

Sechster Sonntag der Osterzeit

Opfer: für die Medienarbeit der Kirche.

Samstag, 4. Mai

18.00 Pfarreigottesdienst/Eucharistiefeier

Dreissigster für Peter Bitterli-Gisiger
Jahrzeit für Pfr. Alfred Otto Amiet, Julia und
Werner Blaser-Näf, Heidi Blaser-Müller, Blanda
Jeker und Geschwister, Rosa und Albert Büh-
ler-Schenker, Rosa Lack, Maria Roos, Maria
und Giovanni Rossi-Grimm, Mario Rossi, Peter
Studer-Guldemann, Louise und Walter Studer-
Blaser, Ida und Theodor von Felten-Mäder

Sonntag, 5. Mai

Der Gottesdienst **entfällt**

zugunsten der **Erstkommunionfeier** in Ifenthal
17.00 Thomasmesse in der ref. Johanneskirche

Montag, 6. Mai

14.00 Rosenkranzgebet in der Kirche

Mittwoch, 8. Mai

08.25 Rosenkranzgebet in der Kirche

09.00 Eucharistiefeier in der Kirche

19.00 Maiandacht in der Kirche

Donnerstag, 9. Mai – Christi Himmelfahrt

10.00 Eucharistiefeier bei schönem Wetter
mit Prozession vor dem Gottesdienst



Wir trauern um

In den vergangenen Tagen sind verstorben:
Am 10. April im 97. Altersjahr Frau *Marie Kreuzer*, früher wohnhaft gewesen in Trimbach,
mit Aufenthalt im Altersheim Brüggl, am 14. April Frau *Vincenza Catalano-Porpiglia*,
95-jährig, Baslerstrasse 91.
*Der Herr nehme die Verstorbenen auf in sein Reich
und schenke ihnen den ewigen Frieden.*



Kuchenverkauf der Ministranten

Am Samstag, 27. April, beim *Chäppeli*
von 08.30 – 16.00 Uhr.



Erstkommunion mit dem Motto Jesus – Baum des Lebens Sonntag, 28. April, um 10.00 Uhr

Unsere Erstkommunionkinder:

Sven Bugmann, Giuseppe Cirobisi, Selina Frey,
Gaspere Gabriele, Moana Grütter, Ashanaty
Huber, Constance Kaleta, Noelle Kirmizitas,
Fernando Laski, Laura Laski, Julian Lirgg,
Hannes Lüthi, Sanjiv Punnassery, Sara Rados,
Alessia Raia, Yan Rhyner, Céline Schwenter,
Sophia Stanimirov, Chantal Stöckli, Noel Tordai
dos Santos, Jasmin von Rohr

Liebe Kinder

Ihr verlasst euch heute auf Jesus

Ihr setzt eure Zuversicht auf ihn.

Ihr seid wie ein Baum, am Wasser gepflanzt,

der seine Wurzel zum Bach streckt,

der zur richtigen Zeit seine Früchte bringt

und seine Blätter verwelken nicht.

Gott möge euch und eure Lieben mit reichem
Segen begleiten! Rita Eng, Anita Meier,
Pater Paul und Diakon Marek

OBLIGATORISCHES

Treffpunkt am Erstkommunionstag

Die Kinder treffen sich am *Sonntag, 28. April,*
um 09.30 Uhr auf dem Mühlemattplatz. Der Ein-
zug in die Kirche wird traditionsgemäss von
der Musikgesellschaft Trimbach musikalisch
umrahmt.

Einrichten der Kirche

Freitag, 26. April, um 20.15 Uhr dekorieren wir
gemeinsam mit den Eltern der Erstkommuni-
kanten die Kirche.

Letzte Proben vor der Erstkommunion in der Kirche

Freitag, 26. April 17.00 – 19.30 Uhr

Samstag, 27. April 09.00 – 11.00 Uhr

(Anschliessend Kleiderausgabe im Pfarreizen-
trum Kirchfeld).

Zyt ha fürenand – ässe mitenand

Am *Dienstag, 7. Mai, ab 11.30 Uhr* im ref. Johan-
nessaal.

Christi Himmelfahrt

Herzlich willkommen zur Eucharistiefeier vom
Donnerstag, 9. Mai, um 10.00 Uhr.

Nach der Begrüssung und einem gemeinsamen
Lied in der Kirche findet bei schönem Wetter vor
dem Gottesdienst eine Prozession statt.



Unsere JubilarInnen im Monat Mai

80 Jahre

3. 5. *Josef Elsener-Zamarco*, Aarweg 12

85 Jahre

8. 5. *Anna von Arx-Küchler*, Winznauerstrasse 46

Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen den
beiden alles Gute für die kommenden Jahre.

Bruderklausenkapelle

Abschied, Umbau und Renovation

Wohnungswechsel! Wahrscheinlich haben viele
von uns das alle in der einen oder anderen Form
schon einmal miterlebt.

Gründe gibt es viele, freudige und traurige. Auf
jeden Fall aber ist ein Wohnungswechsel oder Um-
bau mit sehr viel Arbeit und oft auch Kosten ver-
bunden. So ist es auch mit unserer Bruderklausen-
kapelle. Wagemutig verabschieden wir uns am *Frei-
tag, 26. April, um 19.00 Uhr* vom alten Raum. Am
Schluss der Messfeier wird das Ziborium mit den
Reliquien des Altares in die Mauritiuskirche über-
tragen. Die Reliquienplatte wird anschliessend nach
Solothurn ins Bischöfliche Ordinariat gebracht. Sie
wird geöffnet und mit einer neuen Inschrift verse-
hen. Im September wird sie nach Trimbach zurück-
kehren und in den neuen Altar der Bruderklausen-
kapelle eingebaut.

Apropos Kosten: Der Kirchgemeinderat hat am
10. 4. 13 der ausserordentlichen Kirchgemeindev-
sammlung beantragt, einen Kredit in der Höhe von
Fr. 360'000.00 für die Realisierung der Umnut-
zungsarbeiten an der Bruderklausenkapelle freizu-
geben. Der Antrag wurde einstimmig gutgeheissen.
Wir freuen uns auf den neuen, hellen und multi-
funktionalen sakralen Raum in unserer Pfarrei!
Diakon Marek Sowulewski, Gemeindeleiter



Firmkursdaten:

Dienstag, 30. April, 19.00 Uhr

im Pfarreisaal: Probe der Musikgruppe

Donnerstag, 2. Mai, 19.30 Uhr im

Pfarreisaal: Kursabend der Gruppe 3
«Tun mit Ton»

Mi – So, 8. – 12. Mai: Werkwoche in Breslau.
Treffpunkt zur Abfahrt am 8. Mai um 20.45 Uhr
auf dem Mühlemattschulhaus-Platz.



ELTERNBILDUNG

Internet –
Chancen und Risiken
für Sie und Ihr Kind

Unter- und Mittelstufe

Dienstag, 30. April, um 18.30 Uhr

Mühlemattsaal Trimbach

Oberstufe

Dienstag, 7. Mai 2013, 18.30 Uhr

Mühlemattsaal Trimbach

Themen und Zeiten für beide Abende:

**18.30 Uhr: Facebook, Whatsapp, Computer-
games, Youtube**

Schülerinnen und Schüler zeigen Ihnen, wie und
wozu sie das Internet benutzen.

**19.30 Uhr: Neue Medien: Chancen und Risi-
ken im Umgang mit neuen Medien**

Durch konkrete Informationen bekommen Sie
einen Einblick in die Lebenswelt von Kindern
heute und Hinweise, wie Sie als Eltern damit
umgehen können.

*Referat von Andrea Schärmeli, Suchthilfe Ost und
Marcel Dubach, Jugendpolizei Kanton Solothurn*

21.00 Uhr: Infotisch und Fragen

Am Infotisch dürfen Sie sich mit Informationen
bedienen und Ihre offenen Fragen mit den an-
wesenden Fachpersonen besprechen.

Schulsozialarbeit Trimbach

Anmeldung per Mail an: info@ssatrimbach.ch
oder rktrimbach@bluewin.ch

Ifenthal-Hauenstein

Gemeindeleiter ad interim:

Priesterliche Dienste:

Sakristan:

Pfarrblatt:

Kirchgemeindepräsidentin:

Diakon Marek Sowulewski, Tel. 076 579 05 56

Pater Paul Rotzetter, Tel. 079 209 12 17

Arthur Strub, Tel. 062 293 23 82

Verena Studer, Tel. 079 339 30 45

verena.m.studer@bluewin.ch

Bernadette Renggli, Tel. 062 293 28 13

Sonntag, 28. April – Fünfter Ostersonntag

Kein Pfarrgottesdienst in den Bergparreien

10.00 Erstkommunionfeier in Trimbach

(siehe unter Trimbach)

Sonntag, 5. Mai – Sechster Ostersonntag

10.00 Erstkommunionfeier

Jahrzeit für Franz Bucher

Donnerstag, 9. Mai – Christi Himmelfahrt

10.00 Pfarrgottesdienst in Trimbach

(weitere Infos unter Trimbach)

VORANZEIGE:

Sonntag, 12. Mai – Muttertag

10.00 ökum. Gottesdienst mit der 3.– 6. Klasse

zum Muttertag in Wisen



sein, die Menschen miteinander verbinden. Die stärkste Brücke, die wir kennen, ist die Liebe. Eine solche Brücke der Liebe hat Gott in Jesus Christus zu uns Menschen geschlagen. Jesus ist die Brücke, die uns trägt und sicher zu Gott führt.

Unsere Brückenbauer:

Nadja Christ, Timon Gnehm, Tim Salzmann, Dario Studer, Noah Wegmüller, Damian Zurita, Hauenstein-Ifenthal und Yanick Wagner, Tobias Geiger, Tobias Welti und Luca Paoella, Wisen.

Liebe Kinder,

Gott mache jede und jeden von euch zu einem Brückenbauer unter den Menschen, der die Pfeiler des Hasses durch Pfeiler der Liebe ersetzt, der die

Pfeiler des Streites durch Pfeiler des Friedens austauscht, der die Steine der Gewalt durch Kristalle der Zärtlichkeit auswechselt, der die morschen Tauen der Feindschaft durch tragende Seile der Freundschaft erneuert. Jesus gebe euch den Mut zum ersten Schritt, er lasse euch auf eure Brücken trauen, und wenn ihr geht, geht er auch mit.

Rita Eng, Pater Paul, Diakon Marek

Die Erstkommunionkleider können am Samstag, 27. April, um 11.00 Uhr im Pfarreisaal in Trimbach abgeholt werden. Zur Vorbereitung des grossen Tages proben die Kinder am Freitag 3. Mai, von 16.15 – 18.30 Uhr in der Kirche den Ablauf der Messe. Ab 19.00 Uhr am gleichen Tag werden die Eltern die Kirche einrichten und dekorieren. Die letzte Probe vor dem Festtag ist am Samstag, 4. Mai, von 09.00 – 11.00 Uhr in der Kirche Ifenthal für die Kinder.

Im Anschluss an den Gottesdienst spielt die Musikgesellschaft Eintracht Wisen auf und es wird ein Apéro offeriert.

Wisen

Gemeindeleiter ad interim:

Priesterliche Dienste:

Kirchgemeindepräsidentin:

Diakon Marek Sowulewski, Tel. 076 579 05 56

Pater Paul Rotzetter, Tel. 079 209 12 17

Tel. 062 293 52 43

Freitag, 26. April

19.00 Letzter Gottesdienst in der Bruderklaukapelle in Trimbach vor dem Umbau.

Sonntag, 28. April – Fünfter Ostersonntag

Erstkommunion

10.00 Festgottesdienst in Trimbach

Kein Gottesdienst in den Berggemeinden

Sonntag, 5. Mai – Sechster Ostersonntag

Erstkommunion

10.00 Festgottesdienst in Ifenthal

Spiel der Musikgesellschaft Wisen

VORANZEIGE

Sonntag, 12. Mai – Muttertag

10.00 ökum. Gottesdienst in Wisen

mit dem Kirchenchor und dem Spiel der Musikgesellschaft Wisen.

Sonntag, 5. Mai – Erstkommunion

Am Freitag und Samstag treffen sich die Kinder und ihre Eltern zu ihren letzten Vorbereitungen, sie kennen die Zeiten.



Auf dem Foto sind folgende Kinder aus Wisen:

Tobias Geiger, Luca Paoella, Yanick Wagner, Tobias Welti

Allen Kindern und ihren Eltern wünschen wir einen schönen Festtag und ein glückliches Leben im christlichen Glauben.

Ökumenischer Familiengottesdienst

Sonntag 12. Mai um 10 Uhr in der kath. Kirche Wisen



Anschliessend spielt die Musikgesellschaft beim Apéro

Herzlich laden ein:
Die Religionschüler, Rita Eng, Susanne Metzger und Sabine Woodli

Thomasmesse

Sonntag, 5. Mai

Eine ganz spezielle Messe können sie am **Sonntagabend ab 17.00 Uhr** in der reformierten Kirche in Trimbach miterleben, für alle die den Glauben suchen.

Anderssprachige Gottesdienste

Missione Cattolica Italiana Olten-Schönenwerd

Missionario: don Arturo Janik
Seg. e Coll. Past.: Lella Beraou-Crea
Hausmattstr. 4 – Postfach 730, 4603 Olten
Tel. 062 212 19 17, Fax 062 212 13 22
Mobile: 079 652 93 76 (solo per urgenze)

SANTE MESSE

Sabato 27. 4.: Ore 19.00 Messa a Dulliken.

Domenica 28. 4.: Ore 09.00 Messa a Schönenwerd.

Ore 11.00 Messa a St. Martin Olten.

Sabato 4. 5.: Ore 19.00 Messa a Dulliken.

Domenica 5. 5.: Ore 09.00 Messa a Schönenwerd.

Ore 11.00 Messa a St. Martin Olten.

Giovedì 9. 5.: Ascensione del Signore:

Ore 09.00 Messa a Schönenwerd. **Ore 10.30** Messa bilingue a St. Martin Olten con la parrocchia svizzera.

AVVISI E INCONTRI SETTIMANALI

Sabato 27. 4.: Ore 14.00 St. Marien incontro del gruppo bambini dalla 1^a– 6^a classe.

Lunedì 29. 4.:

Ore 20.00 Preghiera della gruppo RnS a St. Martin.

Ore 20.00 Preghiera del gruppo RnS a Schönenwerd.

Giovedì 2. 5.: Ore 20.00 St. Martin prove di canto.

Venerdì 3. 5.:

Ore 20.00 St. Marien incontro del gruppo Giovani.

Lunedì 6. 5.:

Ore 20.00 Preghiera della gruppo RnS a St. Martin.

Ore 20.00 Preghiera del gruppo RnS a Schönenwerd.

Mercoledì 8. 5.:

Ore 20.00 St. Marien: Formazione del gruppo RnS.

Giovedì 9. 5.:

Ore 11.45 nella Josefsaal St. Martin Olten:

Spaghettata dell'Ascensione.

Chi vuole può portare un dolce. Grazie per la partecipazione.

Misión Católica Española – Spanische-Seelsorge:

Feerstrasse 2, 5001 Aarau, Tel. 062 824 65 19,

mcle@ag.kath.ch; www.misioncatolicaaargau.ch

Santa Misa en español:

primer y tercer domingo de cada mes, 17.00 h,

en Iglesia Santa Maria, Engelbergstr. 25, 4600 Olten

Vietnamesen-Seelsorge:

Maiholderstr. 8, 4653 Obergösgen, 062 295 03 39

Jeden letzten Sonntag im Monat (ausser im Monat

April) um 15.30 Uhr:

Eucharistiefeier in der Pfarrkirche Obergösgen.

Kath. Kroatenmission SO

P. Šimun Šito Čorić, Reiserstrasse 83, 4600 Olten,

Tel. 062 296 41 00

Messfeiern:

Jeden Sonntag um 11.30 Uhr in der Pfarrkirche Dulliken.

Missão Católica de Língua Portuguesa BE – SO

Missionário Pe. Pietro Cerantola

Alpenegstrasse 5, 3012 Bern, Tel. 031 307 14 19

E-Mail: pepedrocs@hotmail.com

Secretária da Missão e Pastoral Brasileira

Aurélia Arcanjo Helfer, Tel. 031 307 14 18 ou

078 831 83 27, E-Mail: pastoral.br@kathbern.ch

COLABORADORA PASTORAL EM SOLOTHURN

Pace Manzoni, MSS, Berntorstr. 10, 4500 Solothurn,

Tel. 079 752 75 77, E-mail: pacem@bluewin.ch

Atividades da Missão em Olten:

Escola da Fé, Estudo Bíblico

Momento de Oração / CINECATÓLICA

Quando:

Jeweils 2. Freitag des Monats von 19.00 – 20.30

Sempre na 2a. sexta-feira do mês das 19.00 – 20.30

Jeweils letzter Sonntag des Monats von 14.30 – 17.00

Sempre no último domingo do mês das 14.30 – 17.00

Local:

Kapuzinerkloster, Klosterplatz 8, 4600 Olten

Dieses Pfarrblatt gilt für zwei Wochen.

ZUR LITURGIE

Samstag, 27. April

18.30 Gottesdienst (**Sommerzeit)

Dreissigster für Frau Anna Wanner-Bieri und Frau Ruth Kellerhals-Haefeli

Kollekte: St. Josefsopfer für die Ausbildung von Priestern, Diakonen, Laientheologen/-innen auf dem Dritten Bildungsweg

Sonntag, 28. April

10.00 Gottesdienst

Kollekte: Wie am Samstag. Herzlichen Dank.

Montag, 29. April

09.30 Eucharistiefeier im Marienheim

Mittwoch, 1. Mai

09.30 Gottesdienst im Marienheim

19.00 Bussefeier für die Firmlinge mit anschliessender Probe

Donnerstag, 2. Mai

08.45 Rosenkranz

09.15 Gottesdienst der FMG in der Kapelle

Freitag, 3. Mai – Krankenkommunion im Dorf

19.00 Gottesdienst

Jahrzeit für Hedy Brändli, Doris Krammer, Walter Krammer

Samstag, 4. Mai – Tag der Firmung

Ein grosser Festtag für unsere Jugendlichen

16.30 Feierlicher Gottesdienst zur Firmung

Thema: Wunder...

Wir heissen unseren Firmspender **Domherr des Standes Aargau Kurt Grüter** herzlich in unserer Pfarrei willkommen.

Hinweis: Das Fotografieren während des Gottesdienstes ist nur für den offiziellen Fotografen gestattet.

Kollekte:

Für das Jugendwerk Don Bosco in Beromünster

Sonntag, 5. Mai

Sechster Sonntag der Osterzeit

08.00 Gottesdienst in der Kapelle Bethlehem

10.00 Gottesdienst mit Taufe von Elin Wyss

Montag, 6. Mai

09.30 Eucharistiefeier im Marienheim

Dienstag, 7. Mai

10.00 Gottesdienst im Altersheim Brunnematt

Mittwoch, 8. Mai

09.30 Gottesdienst im Marienheim

Donnerstag, 9. Mai – Christi Himmelfahrt

09.15 Der Gottesdienst der FMG fällt aus

10.00 Gottesdienst im Ey-Park mit anschliessendem Apéro

Freitag, 10. Mai

19.00 Gottesdienst

Jahrzeit für Anna von Arx-Oeschger, Rosa und Emil Frey-Müller, Bernhard Baumgartner, Rosa und Gottlieb Frey-Nussbaumer

Samstag, 11. Mai

18.30 Gottesdienst

Gallusverein – Seniorenstamm

Findet statt: **Mittwoch, 1. Mai**

Thema: Einblick ins Werk der FRANKE, Aarburg
Treffpunkt: **13.10 Uhr** auf dem Parkplatz in der Ey.

ZUR PFARREIARBEIT



Liebe Firmlinge

Wir freuen uns sehr, dass wir mit euch eure Firmung feiern dürfen. Wir hoffen, eure Firmung durch **Domherr Kurt Grüter** bleibe ein ermutigendes Zeichen. Der Tag der Firmung möge für euch und eure Familien bleibende Erinnerungen hinterlassen. Wir wünschen euch Heilige Geistkraft. Sie möge euch bewegen, da und dort die Spuren des Jesus von Nazareth aufzunehmen für mehr Frieden und Gerechtigkeit in dieser Welt.

Wir wünschen euch einen starken Glauben, der aus und für die Liebe lebt. Wir wünschen euch ganz persönlich alles Gute, Mut für euer Leben und liebe Menschen, die mit euch auf dem Weg sind oder noch auf den Weg kommen.

Eure Firmung ist ein wichtiger Abschnitt. Ihr brecht auf ins erwachsene Leben. Und wir wünschen euch gute und geistvolle Gemeinschaften. Unser Wunsch ist, dass ihr immer wieder Vertrauen habt und findet. Ein solcher Glauben möge euer Leben bestimmen. So wünschen wir euch die Fülle des Heiligen Geistes!

Wir freuen uns mit:

Berisha Valentina
Caires Garcia Miriam
Capobianco Angela
Christ Anina
Correa Maria
Dörig Nadine
Fuhrmann Mischa

Guarina Rohini
Hug Raffaella
Jula Miriam
Krvic Ivan
Scavetta Giuseppe
Schöpfer Adrian
Studer Cyrill

Alles Gute und in grosser Verbundenheit:

Euer Diakon Sebastian Muthupara



Kath. Frauen- und Müttergemeinschaft Wangen bei Olten

Maiandacht 2013



Am **Donnerstag, 23. Mai**, werden wir die Maiandacht in der Stiftskirche in Schönenwerd feiern.

Wir treffen uns um **18.00 Uhr beim Bahnhof Wangen** und werden mit Privatautos nach Schönenwerd fahren. Anschliessend an die Maiandacht werden wir den Abend bei einem Imbiss gemütlich ausklingen lassen.

Wir freuen uns auf eine schöne und besinnliche Maiandacht und hoffen auf zahlreiches Erscheinen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Wir sind jedoch darauf angewiesen, dass **ca. 10 – 12 Frauen** mit ihrem Auto nach Schönenwerd und retour fahren.

Wer fahren kann, meldet sich bitte bei:

Susi Tollardo, 062 212 62 26, oder
susanne.tollardo@gmail.com

Kath. Frauen- und Müttergemeinschaft
Wangen bei Olten

Unsere Erstkommunionkinder



23 Kinder aus unserer Pfarreigemeinde St. Gallus durften am 7. April 2013 zum ersten Mal den Leib des Herrn empfangen.

Unsere aufgeregten Kinder freuten sich schon sehr auf ihre Erstkommunion. Seit Herbst 2012 haben sie sich gemeinsam mit ihrer Religionslehrerin Karin auf diesen Tag vorbereitet und viel über Jesus Christus und die Bedeutung des Heiligen Brotes für uns Christen gelernt.

Auch ihre Eltern, Grosseltern, Patinnen und Paten waren eingeladen und begleiteten sie an diesem

grossen Tag. Lebendig und stimmungsvoll führte uns die Musikgesellschaft Wangen beim Einzug und Auszug. Koni Heusser begleitete sie musikalisch durch die Feier. Ihr Gesang hat alle Gäste absolut berührt und alle fanden es wunderbar.

Wir danken allen Erstkommunionkindern, ihren Eltern und Paten, ihrer Religionslehrerin Karin Felder sowie Helferinnen, dass sie diesen wichtigen Tag mit uns gefeiert haben.

Die Pfarreileitung

Kommunion zu Hause

Auf Wunsch wird zum Herz-Jesu-Freitag (jeder erste Freitag im Monat) und auch sonst die hl. Kommunion ins Haus gebracht.

Wir bitten unsere älteren und kranken Mitchristinnen und Mitchristen, sich im Pfarramt, Telefon 062 212 50 00, zu melden, wenn sie den Besuch zur Spendung der Hl. Kommunion oder zur Krankensalbung wünschen.

Hägendorf-Rickenbach

Röm.-kath. Pfarramt:
Kirchplatz 3, 4614 Hägendorf
Tel. 062 216 22 52, Fax 062 216 00 51
kath.pfarramt.haegendorf@bluewin.ch
Reservierungen Pfarreizentrum:
Tel. 079 323 17 87

Pfarradministrator: Pfr. George Maramkandom
Tel. 062 216 11 48
Sekretariat: Ruth Geiser, Tel. 062 216 22 52
Öffnungszeiten: Mo 14.00 – 16.00 Uhr,
Di 09.00 – 11.00/14.00 – 16.30 Uhr,
Do 09.00 – 11.00 Uhr

Dieses Pfarrblatt gilt für zwei Wochen.

St. Josefsopfer für die Ausbildung von Priestern, Diakonen, Pastoralassistenten/innen und Katecheten/innen

Fünfter Sonntag der Osterzeit Samstag, 27. April

17.30 Kommunionfeier mit Diakon Marcel Heim
Dreissigster für Oskar Borner
Jahrzeit für Agnes Müller, Olga und Edmund Müller-Probst, Klaus Glanzmann-Vogel

Sonntag, 28. April

09.30 Kommunionfeier mit Diakon Marcel Heim
11.00 Kommunionfeier mit Diakon Marcel Heim

Mittwoch, 1. Mai

10.15 Eucharistiefeier im Seniorenzentrum
18.30 Eucharistiefeier in Rickenbach

Donnerstag, 2. Mai

09.00 Rosenkranzgebet

Freitag, 3. Mai – Herz-Jesu-Freitag

18.15 Eucharistiefeier

Jahrzeit für Adeline und Emil Kamber-Borner; Anna und Lukas Götschi-Häfeli, Anton Götschi, Verena Schönenberger-Götschi

Kollekte für MIVA Schweiz

Sechster Sonntag der Osterzeit Samstag, 4. Mai

17.30 Eucharistiefeier

Dreissigster für Rosa Maria Christmann-Pfiffner
Jahrzeit für Frieda und Max Hänggi-Arnold, Marie und Anton Klemens Sidler-Muheim, Marie Hodel-Sidler

Sonntag, 5. Mai

09.30 Eucharistiefeier

11.00 Eucharistiefeier

 in Rickenbach

Mittwoch, 8. Mai

10.15 Eucharistiefeier

 im Seniorenzentrum

18.30 Vorabend Christi Himmelfahrt

Christi Himmelfahrt

Donnerstag, 9. Mai

09.30 Eucharistiefeier

musikalisch umrahmt vom Kirchenchor

Samstag, 11. Mai

17.30 Eucharistiefeier

Jahrzeit für Klara und Adolf von Arx-Nünlist, Heiner von Arx-Gründer



Röseligarten

Dienstag, 7. Mai, 14.00 Uhr im Pfarreizentrum.
Blutdruckmessen ab 13.30 Uhr.

Herzliche Einladung an die Seniorinnen! Sie treffen sich zu ihrem gemütlichen Beisammensein.



und wünschen alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen im Monat Mai

zum 65. Geburtstag

11. Frau *Eva Maria Wyrsch*
Solothurnerstrasse 39, Hägendorf

zum 75. Geburtstag

3. Herrn *Angelo Zaninoni*
Am Brotkorb 7, Hägendorf
4. Herrn *Kurt Hofstetter*
Kohlholzweg 3, Hägendorf
10. Herrn *Adolf Schumacher*
Allmendweg 2, Rickenbach



Auswärtige Maiandacht



Freitag, 17. Mai
im Kloster St. Urban
Warum in die Ferne
schweifen...?

Zur diesjährigen Maiandacht der kathol. Frauengemeinschaft sind alle interessierten Personen herzlich eingeladen. Eine Führung durch die imposanten Räume der Klosterkirche und der stimmungsvollen Bibliothek bringt uns die spannende, wechselvolle Geschichte rund um das Gotteshaus näher. Im wunderschönen barocken Kirchenraum halten wir unsere gemeinsame Andacht, gestaltet von Marlis Loser und Gianna Saner.

Anschliessend Imbiss und gemütliches Beisammensein im nahen Restaurant.

Fahrplan: 17.30 Uhr ab Rickenbach, Dorfstrasse
17.45 Uhr ab Hägendorf, Post
ca. 22.00 Uhr Heimfahrt
ca. 22.45 Uhr Ankunft in Hägendorf, bzw. Rickenbach

Preis: Fr. 28.– p/Pers. für Carfahrt. Die Führung wird vom Verein übernommen.

Anmeldung bis Montag, 13. Mai, an:

Yvonne Flammer, Tel. 062 216 54 16.

E-Mail: flampli-yvonne@bluewin.ch

Der Vorstand und das Vorbereitungsteam freuen sich auf zahlreiche Teilnehmer/innen und einen schönen Abend. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.



Kuchenverkauf

Auch dieses Jahr führen die Ministranten und Ministrantinnen zur Aufbesserung der Minikasse einen Kuchenverkauf durch. Dieser findet statt am **Samstag, 27. April, 08.00 – 15.30 Uhr** auf dem Dorfplatz vor dem Coop. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Erstkommunion 2013

Geh mit Gott in die Welt,
geh mit ihm und voll Vertrauen
auf das Leben und den Glauben, der Dich trägt.
Geh mit Gott in die Welt,
geh mit ihm und der Erkenntnis,
dass es seine Hand ist, die Dich führt und prägt.
Geh mit Gott in die Welt,
geh mit ihm in der Gewissheit,
dass dein Lebensweg von ihm begleitet ist.
Geh mit Gott in die Welt,
geh mit ihm und seiner Liebe,
weil Du überall von ihr umgeben bist.



Fotobestellung Erstkommunion

Unter: www.fotografieallerart.ch, Fotobestell-Galerie, Name: Erstkommunion und Passwort: Brot. Danach können Sie jedes Bild einzeln ansehen und

bestellen. Die Fotos werden Ihnen mit Rechnung per Post zugestellt.

Fotografie aller Art, Regula Flury

Egerkingen

Gottesdienste: Samstag, 17.30 Uhr

Sonntag alternierend mit umliegenden Gemeinden;
einmal 09.00 Uhr und einmal 10.30 Uhr

Sie finden die aktuell gültigen Gottesdienstzeiten auch im Internet unter:

<http://www.egerkingen.ch/de/portrait/kirchen/roemischkatholisch>
(im Text dann «Pfarrblatt Dekanat Buchsgau» anklicken)

Kappel-Boningen

Röm.-kath. Pfarramt:
Mittelgäustr. 31, 4616 Kappel
Tel. 062 216 12 56
Fax 062 216 00 47
rkpfarramt.kappel@bluewin.ch

Pfarradministrator:
Andreas Gschwind

Öffnungszeiten Sekretariat:
Mittwoch 08.30 – 11.00 Uhr, Donnerstag 08.30 – 11.00 Uhr,
Frau Bernadette Schenker, Tel. 062 216 12 56 (in Kappel)
Dienstag 09.00 – 11.00 Uhr, Mittwoch 17.00 – 19.00 Uhr
Frau Helena Lachmuth, Tel. 062 216 13 56 (in Gunzgen)

Dieses Pfarrblatt gilt für zwei Wochen.

Samstag, 27. April

17.30 Jugendgottesdienst als Wortgottesdienst
mit A. Tosato in Gunzgen,
mitgestaltet von den Oberministranten.

Sonntag, 28. April

Fünfter Sonntag der Osterzeit

08.45 Wortgottesdienst mit Diakon Paul Bühler
in Boningen

10.15 Wortgottesdienst mit Diakon Paul Bühler
in Kappel
St. Josefsopfer (Ausbildung 3. Bildungsweg)

Dienstag, 30. April

09.00 Eucharistiefeier in Boningen

19.00 Rosenkranz in Kappel

Mittwoch, 1. Mai

09.00 Eucharistiefeier mit der Liturgiegruppe
in Kappel

Donnerstag, 2. Mai

19.30 Maiandacht für alle in Kappel,
organisiert von den Frauengemeinschaften
St. Marien und St. Martin von Olten.
Anschließend gemütliches Zusammensein im
Restaurant Frohsinn.

Freitag, 3. Mai – HERZ-JESU-FREITAG

19.30 Abendmesse in Kappel

Dreissigster für Frau Margaretha Wyss-Plattner
Jahrzeit für Adolf und Anna Wyss-Bitterli; Fritz
Wyss-Della Moretta; Erich Wyss-Nützi und
Sohn Peter; Sigmund und Klara Wyss-von Arx;
Heribert und Hermine Müller-Jäggi; Arnold
und Rosa Studer-Hänggi; Paul und Margrith
Wyss-Wyser; Erwin und Sophie Schönenber-
ger-Wyser; Paul Wyser Baumgartner.
Anschließend Anbetung.

19.30 Maiandacht in Boningen, alte Kapelle,
organisiert von der Pfarrei Neuendorf

Samstag, 4. Mai

**17.30 Österlicher Familiengottesdienst
und Dankgottesdienst** in Kappel
Zu Gast ist der Chor «Manila Vocalensemble»
aus den Philippinen.

Sonntag, 5. Mai

Sechster Sonntag der Osterzeit

08.45 Eucharistiefeier in Gunzgen

10.15 Eucharistiefeier in Kappel

Die Kollekten sind für die Arbeit der Kirche in
den Medien bestimmt.

Dienstag, 7. Mai

09.00 Eucharistiefeier in Boningen

19.00 Rosenkranz in Kappel

Mittwoch, 8. Mai

17.30 Eucharistiefeier in Kappel

Donnerstag, 9. Mai – CHRISTI HIMMELFAHRT

Bei trockenem Wetter:

09.00 Treffpunkt bei der Pfarrkirche in Kappel

Dank- und Bittgang nach Boningen

10.15 Eucharistiefeier in Boningen

Bei Regen:

10.15 Eucharistiefeier in Kappel

Wenn die Glocken um 08.30 Uhr läuten,
findet der Bittgang nach Boningen statt
(bei schönem oder unsicherem Wetter)
Die Kollekte ist für die Christoffel-Blindenmis-
sion (CBM) bestimmt.

Freitag, 10. Mai

19.30 Abendmesse in Kappel

Jahrzeit für Roland Ceccato-Wyser; Beatrice
Marti

Die Jahrzeit von Heribert und Hermine Müller-Jäggi
läuft dieses Jahr aus.



Erstkommunikanten

Die Erstkommunikanten nehmen am
Familiengottesdienst und Dankgottesdienst von
Sonntag, 4. Mai, teil.
Es werden die Andenken gesegnet.



**Herzliche Einladung zur Anbetung
am Herz-Jesu-Freitag, 3. Mai.**

Hier können wir zur Ruhe kommen,
auftanken und Freude schöpfen.

Mögliches Gebet vor dem Allerheiligsten

Meine Seele so unruhig,
mein Herz so schwer,
meine Gedanken so sprunghaft,
mein Leben so rastlos.

Unendliche Sehnsucht nach Ruhe,
eintauchen in deine heiligende Gegenwart,
umhüllt werden von deinem Frieden,
geborgen in deiner Liebe,
beschenkt von deiner Gnade.

Lass mich leer, offen,
empfänglich werden
für dein göttliches Wort,
das mich erreichen
und durch mich ins Leben kommen will.

Gott, sprich dein Wort in mein suchendes Herz,
meine Hände greifen nach dem Hauch deines
Atems und Leben erblüht im Schoss der Hoffnung.

Susanne Herzog

Gebet der sel. Mutter Teresa von Kalkutta



Maria, Mutter Jesu, gib mir
Dein Herz so schön, so rein, so
unbefleckt, so voll Liebe und
Demut, damit ich Jesus im Brot
des Lebens empfangen kann,
Ihn lieben kann, wie Du Ihn
geliebt hast und Ihm dienen
kann, wie Du Ihm gedient hast in der erschüt-
ternden Gestalt der Ärmsten der Armen. Amen.

Gunzgen

Pfarramt und Pfarreisekretariat:
Röm.-kath. Pfarramt,
Kirchweg 12, 4617 Gunzgen
Tel. 062 216 13 56
st.katharina@bluewin.ch

Pfarradministrator: Andreas Gschwind,
Kappel

Sekretariat: Helena Lachmuth
Tel. 062 216 13 56

Bürozeiten: Dienstag, 08.30 – 11.00 Uhr
Mittwoch, 17.00 – 19.00 Uhr

Samstag, 27. April

17.30 Wortgottesdienst mit A. Tosato
Jugendgottesdienst,
mitgestaltet von den Oberministranten
St. Josefsopfer (Ausbildung 3. Bildungsweg)
Anschließend lädt der Pfarreirat zum **Chile-
kaffee** im Pfarreiheim ein.

Dienstag, 30. April

10.00 Gebet am Tag

Donnerstag, 2. Mai

18.30 Rosenkranz

19.00 Abendmesse

Jahrzeit für Othmar und Frieda Fürst-Studer;
Markus und Hedwig Studer-Hafner; Albertina
Bösiger-Studer; Margrit Marbet-Studer; Marie
Marbet; Josef und Ida Marbet-Aerni

Sonntag, 5. Mai

Sechster Sonntag der Osterzeit

08.45 Eucharistiefeier

Die Kollekte ist bestimmt für die Arbeit der
Kirche in den Medien

Dienstag, 7. Mai

10.00 Gebet am Tag

Donnerstag, 9. Mai – CHRISTI HIMMELFAHRT

Bei trockenem Wetter:

09.00 Treffpunkt bei der Pfarrkirche

Dank- und Bittgang nach Boningen

10.15 Eucharistiefeier in Boningen

Bei Regen:

10.15 Eucharistiefeier in Kappel

Wenn um 08.30 Uhr die Kirchenglocken
läuten, findet um 09.00 Uhr der Bitt-
gang nach Boningen statt.

Ansonsten findet um 10.15 Uhr die Eucha-
ristiefeier in Kappel statt.
Die Kollekte ist für die Christoffel-Blinden-
mission (CBM) bestimmt.

19.00 Maiandacht



Zwerglitreff

Am **Montag, 6. Mai:**
Treffen im Pfarreiheim **ab 14.30 Uhr.**

Seniorenvereinigung

Am **Dienstag, 7. Mai: Osterglockenwanderung.**
Siehe separates Programm mit Anmeldetalon.

Am **Freitag, 10. Mai: Seniorenausflug.**
Siehe Einladung der Bürgergemeinde.

Kollekten Februar – März

| | | |
|--|-----|---------|
| 23. 2. Verein Malima Wangen | Fr. | 142.55 |
| 3. 3. Kolping | Fr. | 141.60 |
| 7. 3. Pfarreibedürfnisse (Dreissigster August Johann Studer) | Fr. | 20.00 |
| 9. 3. Diözesanes Kirchenopfer | Fr. | 177.90 |
| 17. 3. Fastenopfer | Fr. | 192.75 |
| 24. 3. Fastenopfer (Palmsonntag) | Fr. | 1356.50 |
| 24. 3. Spaghetti-Tag (Fastenopfer) | Fr. | 517.45 |
| 29. 3. Christen im Hl. Land | Fr. | 43.60 |
| 30. 3. Don Bosco Jugendhilfe | Fr. | 192.40 |

Herzlichen Dank für die grosszügigen Kollekten!

Obergösgen

Röm.-kath. Pfarramt: Kirchweg 2, 4653 Obergösgen, Tel. 062 295 20 78, Fax 062 295 59 03
Gemeindefeier: Diakon Max Herrmann
Pastoralassistentin: Sr. Hildegard Schallenberg, Tel. 062 295 06 78
Religionspädagogin: Esther Rufener, Tel. Büro: 062 295 17 51
Mitarbeitender Priester: Dekan Jürg Schmid, Niedergösgen;
 pfarramt.obergoesgen@bluewin.ch
 max.herrmann@kathwinznau.ch
 schallenberg.h@bluewin.ch
 e.rufener@bluewin.ch
Sekretariat: Iris Stoll, MO und DO, 08.00 – 11.00 Uhr

Dieses Pfarrblatt gilt für zwei Wochen.

Sonntag, 28. April – Fünfter Ostersonntag

11.00 Wort- und Kommunionfeier

mit Sr. Hildegard
Jahrzeit für Hans Biedermann-Erni, Max und Irma Eng-Lack, Kurt Eng
 Kollekte: St. Josefsopfer

15.00 *Vietnamesischer Gottesdienst*

Mittwoch, 1. Mai

09.00 Wort- und Kommunionfeier

mit Sr. Hildegard

Freitag, 3. Mai – Herz-Jesu-Freitag

09.00 Eucharistiefeier mit Pfarrer J. Minh Van

Samstag, 4. Mai

17.00 Kleinkinder-Gottesdienst in der Kirche

Sonntag, 5. Mai – Sechster Ostersonntag

Erstkommunion

10.00 Eucharistiefeier mit Pfarrer Josef Rogger

und Diakon Max Herrmann
 Verabschiedung von Pfarrer Josef Rogger
 Kollekte: Stiftung Theodora, Hunzenschwil
 Nach dem Gottesdienst Apéro und Ständli der Musikgesellschaft Obergösgen.

Dienstag, 7. Mai

19.00 Maiandacht

und Mitwirkung der 6.-Klassiker

Mittwoch, 8. Mai

Kein Gottesdienst

Donnerstag, 9. Mai – Christi Himmelfahrt

10.00 Wort- und Kommunionfeier

mit Sr. Hildegard
 Kollekte: Friedensdorf Broc

Freitag, 10. Mai

09.00 Rosenkranzgebet

VORANZEIGE

Sonntag, 12. Mai – Siebter Ostersonntag

09.30 Wort- und Kommunionfeier zum Muttertag mit Sr. Hildegard

Ministranten

Sonntag, 28. April, 11.00 Uhr:

Gianluca, Jaap

Sonntag, 5. Mai, Erstkommunion, 10.00 Uhr:

Julia, Tanja, Patrick, Alicia

Lieber Pfarrer Rogger

Im Namen des Kirchenrates und des Pfarreirates sowie der ganzen Kirchengemeinde möchte ich dir für all deine Dienste bei uns in Obergösgen recht herzlich danken. Du wirst uns in deiner Art eine grosse Lücke hinterlassen. Für deinen wohlverdienten Ruhestand wünschen wir dir alles erdenklich Gute und ganz viel Gesundheit für deinen weiteren Lebensweg. Ein grosses Vergelt's Gott und bleib Gesund.

Die Kirchengemeindepräsidentin: Manuela Robert



Erstkommunion Sonntag, 5. Mai

Hinterer Reihe vlnr:
 Laura Meier,
 Ingrid Cordeiro Businger,
 Melissa Kernen

Vordere Reihe vlnr:
 Casimir Kohler,
 Rafael Biedermann,
 Gioele Racioppi

Die diesjährige Erstkommunion steht unter dem Thema «Vertrauen». Die Kinder dürfen erstmals die Tischgemeinschaft mit Jesus feiern. Mögen die Kinder die Liebe Gottes mehr und mehr spüren und sich immer wieder gestärkt von ihr begleiten lassen.

Treffpunkt am Sonntag, 5. Mai, für die Erstkommunionkinder: 09.15 Uhr in der Kirche.

Wir laden die ganze Pfarrei zu diesem grossen Fest unserer Pfarrgemeinde ein.

Allen Kindern, ihren Familien und Gästen wünschen wir im Namen der Pfarrei einen frohen und gesegneten Festtag.



Wir gratulieren

- am 2. Mai zum 90. Geburtstag Frau *Hermine Balz*, Untere Hardmatten 10;
- am 8. Mai zum 70. Geburtstag *Sr. Hildegard Schallenberg*, Weiermattstr. 3.

Tag der offenen Tür am 8. Mai

Der Kirchenrat lädt zum 70. Geburtstag von Sr. Hildegard am **Mittwoch, 8. Mai, ab 10.00 bis ca. 21.00 Uhr** ins Haus der Begegnung ein.

Winznau

Röm.-kath. Pfarramt: Kirchweg 1, 4652 Winznau, Tel. 062 295 39 28, Fax 062 295 17 52
Gemeindefeier: Diakon Max Herrmann
Pastoralassistentin: Sr. Hildegard Schallenberg, Tel. 062 295 06 78
Religionspädagogin: Esther Rufener, Tel. Büro: 062 295 17 51
Mitarbeitender Priester: Dekan Jürg Schmid, Niedergösgen
Sekretariat: DI 08.00 – 11.15 Uhr, DO 08.00 – 11.15 Uhr und 13.30 – 15.30 Uhr
 www.kathwinznau.ch
 max.herrmann@kathwinznau.ch
 schallenberg.h@bluewin.ch
 e.rufener@bluewin.ch
 judith.kohler@kathwinznau.ch

Sonntag, 28. April – Fünfter Ostersonntag

09.30 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

mit Sr. Hildegard
Dreissigster für Bruno Allemann; Rosa Huber-Guldemann

Jahrzeit für Hans Rudolf Bitterli-Gilgen
St. Josefskollekte für die Ausbildung von Priestern, Diakonen, Laien-theologen/innen auf dem Dritten Bildungsweg
Anschliessend Pfarreikafi im Pfarrsaal, organisiert vom Leitungsrat

09.30 «Chile mit Chind»

im ref. Kirchengemeindehaus

Montag, 29. April

09.00 Carpe diem

Dienstag, 30. April

09.00 Rosenkranz

Donnerstag, 2. Mai

09.00 **kein** Gottesdienst

19.00 Maiandacht mit Diakon Max Herrmann und Mitwirkung der 6.-Klässler

Sonntag, 5. Mai – Sechster Ostersonntag

11.00 Eucharistiefeier mit Pfarrer Jürg Schmid

Jahrzeit für Oskar Grob-Studer
 Kollekte für die Arbeit in den Medien

Dienstag, 7. Mai

09.00 Rosenkranz

Donnerstag, 9. Mai – CHRISTI HIMMELFAHRT

09.30 Eucharistiefeier

Familiengottesdienst mit Flurprozession

mit Pfr. Eugen Stierli und Diakon Max Herrmann
 Mitwirkung der JuBla
 Die Kollekte ist für die JuBla Winznau bestimmt

VORANZEIGE

Sonntag, 12. Mai

11.00 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier zum Muttertag

Pfarreikafi

Am *Sonntag, 28. April*, lädt der Leitungsrat die Gottesdienstbesucher nach dem Gottesdienst zu Kafi und Zopf in den Pfarrsaal ein. Wir freuen uns auf Sie.

Gottesdienst mit Flurprozession am Fest Christi Himmelfahrt

Am *Auffahrtstag, 9. Mai*, halten wir um **09.30 Uhr** einen Familiengottesdienst. Anschliessend begeben wir uns auf die Flurprozession. An den beiden Stationen werden wir durch Gebet und Gesang Gott für seine Schöpfung danken und ihn loben. Beim Singen werden wir von Mitgliedern des Kirchenchors unterstützt. Auf dem Weg von der ersten zur zweiten Station beten wir zwei Zehner des glorreichen Rosenkranzes:

- Jesus, der in den Himmel aufgefahren ist
 - Jesus, der uns den Heiligen Geist gesandt hat
- Wir bitten Gott um gute Witterung und Ernte sowie den Segen für die Fluren, Wälder und Gärten.
 Im Anschluss an den Gottesdienst findet das *JuBla-Fest* statt.



CHILE MIT CHIND
 ÖKUMENISCHER GOTTESDIENST

KINDERGARTEN BIS 4. KLASSE
 UND KLEINERE IN BEGLEITUNG

**AM SONNTAG
 28. APRIL 2013**



UM 9.30 UHR
 IM REF. KIRCHENGEMEINDEHAUS IN WINZNAU

HERZLICH LADEN EIN:
 DAS CHILE MIT CHIND TEAM
 RUTH REINO, SANDRA KUSCH,
 SARAH FEITKNECHT, SABINE WOODTLI

Wir gratulieren

- | | | |
|----------|-----------------------|--------|
| 83 Jahre | <i>Adelheid Abt</i> | 1. 5. |
| 83 Jahre | <i>Beat Lisser</i> | 1. 5. |
| 85 Jahre | <i>Erwin Oeggerli</i> | 7. 5. |
| 90 Jahre | <i>Rosa Peier</i> | 30. 4. |

Dieses Pfarrblatt gilt für zwei Wochen.

Freitag, 26. April

16.00 Rosenkranzgebet im Altersheim
 19.30 Besinnung für Jugendliche
 19.00 **Erlinsbach** Eucharistiefeier

Samstag, 27. April

09.30 **Wortgottesdienst** im Altersheim

Sonntag, 28. April – ERSTKOMMUNION

09.30 **Familiengottesdienst mit Eucharistiefeier**

Den kleinen Kindern wird während der Predigt eine biblische Geschichte erzählt.

Jahrzeit für Berta und Adolf Meier-Meier und Angehörige, Sophie und Theodor Wyser-Kohler, Emma und Eduard Studer-Schmid und Alphons Studer-Guidali

Kollekte für ein Kinderheim in Rumänien

Nach dem Gottesdienst Apéro

12.00 Tauffeier von *Cristian Guerra Garcia*, Sohn von Adriel und Natalia, geb. Garcia, Hauptstr. 82

Dienstag, 30. April

08.00 Rosenkranzgebet
 08.30 **Eucharistiefeier**

Freitag, 3. Mai – Herz-Jesu-Freitag

08.00 Anbetung
 08.30 **Eucharistiefeier** mit Pfr. Kemmler
 16.00 Rosenkranzgebet im Altersheim
 19.00 **Erlinsbach** Eucharistiefeier

Samstag, 4. Mai

09.30 **Eucharistiefeier** im Altersheim

18.00 **Eucharistiefeier**

Jahrzeit für Marie und Max Weber-Schenker und Sohn Anton, Peter Spielmann-Gossner, Emma und Paul Giger-Näf, Stifter des neuen Geläutes

Kollekte für das Medienopfer

Dienstag, 7. Mai

08.00 Rosenkranzgebet
 08.30 **Eucharistiefeier**

Donnerstag, 9. Mai – CHRISTI HIMMELFAHRT

09.30 Schönwetter oder
 10.30 Schlechtwetter
 siehe Kasten

Freitag, 10. Mai

16.00 Rosenkranzgebet im Altersheim
 19.00 **Erlinsbach** Eucharistiefeier

Samstag, 11. Mai

09.30 **Eucharistiefeier** im Altersheim

18.00 **Konzert zum Muttertag** mit Schulkindern und dem Kirchenchor

Sonntag, 12. Mai – MUTTERTAG

09.30 **Familiengottesdienst**, mitgestaltet von den 1.-/2.-Klässlern
 Jahrzeit für Bertha und Johann Gisi-Wyser, Pfr. Hermann Röthlisberger



Liebe Erstkommunikanten
 Langsam steuern wir auf das Finale eurer Erstkommunion zu. Wandlung wird das Leitwort im Gottesdienst sein. Jede Wandlung ist ein Geheimnis. In der Wandlung der Heiligen Messe wandeln sich Brot und Wein in den Leib und Blut Christi. Dies ist ein grosses Geheimnis des Glaubens. Auf dieses Glaubensgeheimnis habt ihr euch zusammen mit eurer Katechetin Lucia von Lewinski ein ganzes Jahr lang vorbereitet.

In unserem Herzen spüren wir, was in dieser Feier geschieht. Plötzlich realisiere ich, dass mir in diesem Brot Jesus begegnet, dass Jesus in diesem Brot anwesend ist. So wird die Heilige Kommunion zu einer wunderbaren Vereinigung mit Jesus.

Ich wünsche euch und euren Angehörigen Freude am Glauben und ein schönes, fröhliches Fest!

Euer Pfarrer Jürg Schmid

Donnerstag, 9. Mai

CHRISTI HIMMELFAHRT

Schönwetterprogramm: (Vorläuten 09.00)

09.30 **Impuls** in der Schlosskirche
 Abmarsch Richtung Schöneegg
 Impuls am Waldrand

Eucharistiefeier im Garten der Schöneegg
 Das Kirchenopfer wird für ein Waisenhaus in Tirgu Mures in Zentral-Rumänien aufgenommen, welches von einem Franziskanerpater geleitet wird.

Anschliessend gemütliches Zusammensein im Gartenrestaurant der Schöneegg. Verpflegung und nicht alkoholische Getränke werden von den beiden Kirchgemeinden offeriert.

Fahrdienst ab Falkensteinplatz,
Abfahrt: 10.00 Uhr

Schlechtwetterprogramm: (Vorläuten 10.00 Uhr)

10.30 **Eucharistiefeier** in der Schlosskirche

Auskunft im Pfarramt: Tel. 062 849 05 64

Anschliessend Zusammensein im Pfarreiheim. Die Mitarbeiter der Schöneegg grillieren vor dem Pfarreiheim.

Im Rahmen des 175-jährigen Jubiläums findet mit dem generationsübergreifenden **Familienkonzert** am **11. Mai** ein weiteres attraktives Projekt des Kirchenchors statt. Zusammen mit einem ad hoc-Kinderchor werden wir allen Konzertbesucher/-innen einen bunten Strauss fröhlicher, beschwingter Melodien zum Muttertag schenken und laden Sie ganz herzlich zu diesem Anlass ein.

Susanne Bucher, Chorleiterin



Konzert zum Muttertag

Samstag, 11. Mai 2013
 18.00 Uhr
 Schlosskirche Niedergösgen

röm.-kath. Kirchenchor Niedergösgen
 ad hoc – Kinderchor
 Schülerinnen der Musikschule Niedergösgen

Klavier: Claire Charpentier
 Leitung: Susanne Bucher



Maibummel der Frauen- und Müttergemeinschaft im Zeichen von

schweiz.bewegt

Wir laden alle Frauen zum traditionellen Maibummel ein.

Mittwoch, 8. Mai

Besammlung um 19.00 Uhr auf dem Inseli bei der MZH

Wir machen mit bei der Aktion «schweiz.bewegt» mit einer Rundwanderung. Anschliessend treffen wir uns im Fitness-Beizli bei der Mehrzweckhalle zu einem gemütlichen Beisammensein.

Wir hoffen auf viele fleissige Wanderinnen.

Der Vorstand

Der Muttertag soll ein Tag des Herzens sein, der

Respekt zeigt vor der Leistung der Frauen und Mütter in unserer Gesellschaft. An diesem Tag wollen wir ihnen bewusst danken, dass sie sich für die Familie, die Keimzelle des Glaubens und Lebens, einsetzen.

Wir verdanken ihnen nicht nur den Start ins Leben, sondern Liebe und Zuneigung ein Leben lang.



Erlinsbach

Freitag, 26. April

19.00 Eucharistiefeier

Samstag, 27. April

18.00 Eucharistiefeier

Sonntag, 28. April

11.00 Eucharistiefeier

Freitag, 3. Mai

18.30 Rosenkranz
 19.00 Eucharistiefeier, anschliessend Anbetung

Samstag, 4. Mai

18.00 Eucharistiefeier

Sonntag, 5. Mai

09.30 Eucharistiefeier
 19.00 Maiandacht Laurenzenkapelle

Mittwoch, 8. Mai

19.00 Eucharistiefeier
 Vorabendgottesdienst Christi Himmelfahrt

Donnerstag, 9. Mai – Christi Himmelfahrt

09.30 Schönwetterprogramm
 resp. 10.30 Schlechtwetterprogramm

Freitag, 10. Mai

19.00 Eucharistiefeier

Samstag, 11. Mai

18.00 Eucharistiefeier

Sonntag, 12. Mai – Muttertag

09.30 Eucharistiefeier

Lostorf

Röm.-kath. Pfarramt: Räckholdenstrasse 3, 4654 Lostorf
Tel. 062 298 11 32, Fax 062 298 33 20
Pfarrverantwortung: Dekan Jürg Schmid, Niedergösgen
Sekretariat: Chantal Müller-Wyder und Ursula Binder
Koordination: Otto Herzig
Jugendarbeit: Mario Lovric, Tel. 079 511 59 94

www.kath-kirche-lostorf.ch
pfarramtlostorf@bluewin.ch
j-schmid@gmx.ch
DI – FR 09.00 – 11.00 Uhr, Tel. 062 298 11 32
Gemeindeleitung: vakant
m.lovric@gmx.ch

Dieses Pfarrblatt gilt für zwei Wochen.

Freitag, 26. April

19.30 Eucharistiefeier

in der Antoniuskapelle in Mahren
Gedenken an Sieglinde Guldimmann-Grabherr
und Werner Bitterli-Notter
Jahrzeit für Anna und Friedrich Gubler-Christ
und Sohn Richard; Johann und Pauline Gubler-
Gubler; Viktor Guldimmann-Grabherr; Anton
Ulrich-Schlosser; Marie Strub-Gubler

Samstag, 27. April

18.00 Eucharistiefeier/ Schülergottesdienst
mit Pfarrer Jürg Schmid und Mitwirkung der
Ministrantenschar
Dreissigster für Werner Bitterli-Notter
Opfer für den «Buechehof» in Mahren

Sonntag, 5. Mai – Weisser Sonntag

09.15 Besammlung der Erstkommunionkinder
zur Singprobe im Sigristenhaus

09.45 Einzug in die Kirche

(bei Schlechtwetter ist der Einzug um 09.50
Uhr direkt vor dem Haupteingang der Kirche)

10.00 Eucharistiefeier mit Pfr. Eugen Stierli

**Familiengottesdienst
mit Erstkommunionfeier**
Opfer für Sr. Martha Frei, El Salvador/Brasilien
Im Anschluss an die Feier und nach den Klän-
gen der Musikgesellschaft lädt der Pfarreirat
die ganze Gottesdienstgemeinschaft herzlich
zum Apéro ein.

Mittwoch, 8. Mai

19.30 Maiandacht mit der Frauen- und Mütter-
gemeinschaft in der **Kapelle Mahren**,
anschliessend gemütliches Beisammensein im
Bistro Buechehof

Donnerstag, 9. Mai – Christi Himmelfahrt

11.00 Eucharistiefeier mit Pfr. Eugen Stierli
Opfer für die Jugend- und Erwachsenenbildung

Freitag, 10. Mai

18.30 Rosenkranz

19.00 Eucharistiefeier zum Herz-Jesu-Freitag

Jahrzeit für Willi Gröli-Guldimmann; Martha
und Max Guldimmann-Liggenstorfer; Walter
von Arx und seine Schwester Berta; Martha
und Max Guldimmann-von Arx; August und So-
phie Peier-Guldimmann; Walter und Irma Kohler-
Spielmann

Opfergaben

In den Monaten November 2012 bis Februar 2013
durften wir folgende Kirchenopfer entgegenneh-
men:

BIFOLA Fr. 783.05; Jugend und Sprachen Fr. 112.60;
Kirchenbauhilfe Bistum Basel Fr. 74.45; Kapu-
zinerkloster Olten Fr. 443.80; Elisabethenwerk
des Schweiz. Katholischen Frauenbundes, Luzern
Fr. 109.20; Ministrantenkasse Fr. 252.25; Univer-
sität Freiburg, Fr. 97.80; BIFOLA Fr. 155.50; Elisa-
bethenwerk des Schweiz. Katholischen Frauen-
bundes, Luzern Fr. 162.35; Kinderspital Bethlehem
Fr. 1'596.75; BIFOLA Fr. 683.40; Bethlehem Mis-
sion, Immensee Fr. 143.80; Epiphanieopfer für die
Inländische Mission Fr. 107.30; Ecole de la Parole
de la Suisse romande Fr. 211.75; Solidaritätsfonds
für Mutter und Kind Fr. 77.95; Regionale Caritas-
Stellen Fr. 99.80; BIFOLA Fr. 1'316.80; Diöze-
sanes Opfer für die Unterstützung der Seelsorge
durch die Diözesankurie Solothurn Fr. 100.30;
Kollegium St-Charles in Pruntrut Fr. 50.50; Fasten-
opfer Fr. 3'454.45.

Für all Ihre Spenden sagen wir ein herzliches
Vergelt's Gott!

Heimosterkerzen

Auf dem Sekretariat können während den Öff-
nungszeiten noch Osterkerzen zum Preis von
Fr. 17.– bezogen werden.

Ökumenische Gesprächsgruppe zur Bibel



Herzliche Einladung an alle Interessierten
Wir treffen uns am **Freitag, 3. Mai, um
20.00 Uhr** im Martinskeller (Pfarrhaus).

Unsere Verstorbenen



Am 29. März wurde *Elise Godat-Heer*
im 95. Lebensjahr in das ewige Leben
heimgerufen.

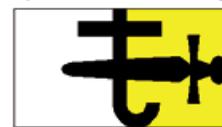
Die Trauerfeier fand am 11. April im
engsten Familienkreis statt.

Am 29. März wurde *Werner Bitterli-Notter* im
83. Lebensjahr in das ewige Leben heimgerufen.
Die Trauerfeier fand am 12. April statt.

Den Trauerfamilien entbieten wir unser herzliches
Beileid.

*Gott, der Herr, lasse die Verstorbenen nun bei sich
leben in Frieden.*

Spielabend der Jungmannschaft



Am **Mittwoch, 9. Mai, um
19.30 Uhr** trifft sich die
Jungmannschaft zum Spiel-
abend beim Pfarrhof.

Alle jungen Männer ab dem
16. Lebensjahr sind dazu herzlich eingeladen.

Die Kosten werden von jedem selbst getragen.

Infos bei Marc Hasler, 079 705 37 08.

Wir freuen uns auf DICH.

Deine Jungmannschaft Lostorf

Müttertreff

Der Müttertreff trifft sich am **Mittwoch, 1. Mai,
08.30 Uhr** im Sigristenhaus zum gemütlichen
Kaffeepauschen. Wer Lust dazu hat, ist herzlich ein-
geladen.

Für Fragen steht Andrea Lustenberger,
Tel. 062 298 29 73, gerne zur Verfügung.

Stüsslingen-Rohr

Pfarramt:
Hauptstrasse 25, 4655 Stüsslingen-Rohr
Tel. 062 298 31 55, Fax 062 298 31 71
www.pfarrei-stuesslingen.ch

Gemeindeleitung: Andrea-Maria Inauen Weber
pfarramt@pfarrei-stuesslingen.ch
Sekretariat: Iris Stoll-Meier, sekretariat@pfarrei-stuesslingen.ch
Religionspädagogin: Esther Rufener, e.rufener@bluewin.ch

Sonntag, 28. April – Fünfter Ostersonntag

09.30 Eucharistiefeier

Opfer für das St. Josefsopfer

Donnerstag, 2. Mai

20.00 Bibel-Teilen der ökumenischen Bibelgruppe
im Pfarreisäli

Freitag, 3. Mai (anstelle Donnerstags!)

Herz-Jesu-Freitag

08.30 Rosenkranz

09.00 Eucharistiefeier

Jahrzeit für Albert und Frieda Eng-Meier
Anschliessend Kaffeehöck im Pfarreisäli

Samstag, 4. Mai

17.00 Sunntigsfiir für die 1.- bis 3.-Klasskinder
in der kath. Kirche

Sonntag, 5. Mai – Sechster Ostersonntag

11.00 Eucharistiefeier

Jahrzeit für Ernst und Marie von Arx-Belser;
Josefine und Rosa Eng
Opfer für die Kirche in den Medien

Dienstag, 7. Mai – Kapelle Rohr – Maiandacht

19.15 Ablaufen ab Rest. Jura
19.45 Abfahrt bei der Kirche

20.00 Maiandacht in der Kapelle Rohr

Danach gemütliches Beisammensein
im Restaurant Frohsinn

Mittwoch, 8. Mai

18.00 Abschlussgottesdienst zum Heimgruppen-
Unterricht in der kath. Kirche

Donnerstag, 9. Mai – Christi Himmelfahrt

10.00 Flurbittgang, anschliessend um ca. 10.40 Uhr
Kommunionfeier in der Kirche
Besammlung 10.00 Uhr vor der Kirche
Opfer: *Ja zum Leben, Sektion Solothurn*
Der Bittgang findet statt, wenn um 09.00 Uhr
mit der grossen Glocke geläutet wird. Bei
Regen beginnt der Gottesdienst um 10.00 Uhr.

Sonntag, 12. Mai – Muttertag

09.30 Generationengottesdienst

Bittgang an Christi Himmelfahrt

Bei günstigem Wetter beginnen wir den Gottes-
dienst an **Christi Himmelfahrt am 9. Mai um
10.00 Uhr** auf dem Kirchenplatz.
Nach dem Flurbittgang versammeln wir uns ca.
10.40 Uhr in der Kirche zur Kommunionfeier.

Röm.-kath. Kirchgemeinde Stüsslingen-Rohr

Beamtenwahlen Amtsperiode 2013 – 2017

Wahltag: **Sonntag, 9. Juni 2013**

Kirchgemeindepräsident/in und Kirchgemeindevizepräsident/in

Montag, 29. April 2013, 17.00 Uhr

Anmeldefrist / Kandidatennamen
Formular: Anmeldung für die Beamtenwahlen
Eingabestelle: Kirchgemeindegemeinschaft
Frau Nicole Gehriger-von Arx, 079 646 90 69

Mittwoch, 1. Mai 2013

Publikation Kandidaten/innen
Aushang im Schriftenstand der Pfarrkirche

**Stehen nicht mehr Kandidatinnen oder
Kandidaten zur Verfügung als Ämter
zu besetzen sind, gelten diese als in
stiller Wahl gewählt. (Gemeindeordnung § 22)**

*Röm.-kath. Kirchgemeinde Stüsslingen-Rohr
Kirchgemeindegemeinschaft,
Nicole Gehriger-von Arx*

Dieses Pfarrblatt gilt für zwei Wochen.

Fünfter Sonntag der Osterzeit

St. Josefsopfer für die Ausbildung von Priestern, Diakonen, PastoralassistentenInnen und ReligionspädagogInnen auf dem Dritten Bildungsweg

Samstag, 27. April

17.30 Eucharistiefeier

Jahrzeit für Marie und Vinzenz Bärtschi-Marti
 19.00 Italienischer Gottesdienst

Sonntag, 28. April

Keine Eucharistiefeier um 09.45 Uhr

11.30 Kroatischer Gottesdienst

Montag, 29. April

19.00 Rosenkranz

Dienstag, 30. April

09.30 Gottesdienst im Altersheim Brüggli (evang.-ref.)

Mittwoch, 1. Mai

09.00 Eucharistiefeier

Sechster Sonntag der Osterzeit

Opfer für die Arbeit der Kirchen in den Medien

Samstag, 4. Mai

Keine Eucharistiefeier um 17.30 Uhr

19.00 italienischer Gottesdienst

Sonntag, 5. Mai

09.00 Kommunionfeier im Altersheim Brüggli

09.45 Eucharistiefeier

09.45 Kleinkinderfeier im OG Kirche

09.45 Sonntagsfeier

für die 1. und 2. Klasse im Pfarreizentrum

11.30 Kroatischer Gottesdienst

19.00 Maiandacht

Montag, 6. Mai

19.00 Rosenkranz

Dienstag, 7. Mai

06.45 Bittgang nach Däniken

mit anschliessendem Gottesdienst um

08.30 in der St. Josefskirche Däniken

09.30 Gottesdienst im Altersheim Brüggli (christkath.)

Mittwoch, 8. Mai

Kein Gottesdienst

Donnerstag, 9. Mai – Fest Christi Himmelfahrt

Opfer für das Projekt von Missio für KENIA – HIV/Aids-Programm... damit Waisenkinder Grundversorgung und Unterkunft erhalten und sie die Schule besuchen können

09.45 Festgottesdienst zur Firmung mit Weihbischof Denis Theurillat

11.30 Kroatischer Gottesdienst

VORANZEIGE

Samstag, 11. Mai

Kein Vorabendgottesdienst um 17.30 Uhr

Sonntag, 12. Mai

09.45 Eucharistiefeier

19.00 Maiandacht

Pfarreisekretariat

Wegen Ferien von Verena Studer vom 25. April bis 6. Mai sind folgende Öffnungszeiten zu beachten: **Donnerstag, 25. April – geschlossen.**

Montag bis Mittwoch und Freitagmorgen von 08.00 – 11.00 Uhr und Donnerstag, 2. Mai, von 14.00 – 17.00 Uhr.

Wir danken für das Verständnis.

KAB Dulliken

Das Fest **Josef der Arbeiter** begehen wir beim gemeinsamen Besuch des Gottesdienstes am **Samstag, 27. April, um 17.30 Uhr**. Anschliessend besuchen wir gemeinsam das Jahreskonzert der Musikgesellschaft Dulliken in der MZH.

Einladung zur **Maiandacht** des Kantonalverbands am **Montag, 6. Mai**, in der Wallfahrtskirche in Wolfwil. Besammlung zur gemeinsamen Fahrt um 18.30 Uhr auf dem Kirchenplatz in Dulliken. Der Vorstand freut sich auf eine grosse Teilnehmerzahl.

Der röm.-kath. Kultusverein Dulliken



trifft sich am **Mittwoch, 1. Mai**, zu seiner jährlichen Generalversammlung. Sie beginnt um **19.00 Uhr** mit einer Messfeier in der St. Anna-Kapelle bei den Wartburghöfen. Anschliessend ist die Generalversammlung im Restaurant Löwen.

Die St. Annakapelle ist ab sofort wieder jeden Sonntag und an Feiertagen bis Allerheiligen geöffnet, wenn es die Witterung zulässt auch noch länger.

Maiandachten

Der Monat Mai ist besonders geprägt durch die Verehrung Mariens. Unsere Lektorengruppe lädt im Monat Mai jeweils am **Sonntagabend um 19.00 Uhr** alle herzlich zur Maiandacht ein, dieses Jahr unter dem Thema: «Wie Maria mit allen Sinnen glauben».

Am 5. Mai:

Unser Leben sei ein Fest: Liturgie – aus der Mitte leben – vom Tasten nach der Mitte.



Die **Krankenkommunion** wird am **Herz-Jesu-Freitag, 3. Mai**, nach Absprache von Seelsorgemitarbeiterin Christa Niederöst überbracht.



Sonntagsfeier

für die 1. und 2. Klasse ist am **Sonntag, 5. Mai, um 09.45 Uhr** im Pfarreizentrum. Thema: «**Gott, du bist wie d'Sonne**». Die Katechetinnen Monika Graweid und Heidi Oegerli freuen sich auf viele mitfeiernde Kinder.



Kleinkinderfeier

ist am **Sonntag, 5. Mai, um 09.45 Uhr** im Obergeschoss der Kirche. Alle 3- bis 6-jährigen Kinder sind mit oder ohne Begleitung der Eltern, Grosseltern, Gotte/Götti zu dieser Kinderfeier eingeladen. Wir freuen uns auf eine Begegnung mit Euch.

Christa Niederöst und Andrea Bolliger

Der Bittgang nach Däniken

am **Dienstagmorgen, 7. Mai**, vor dem Fest Christi Himmelfahrt, gibt uns Gelegenheit, bewusst durch die Natur zu gehen und Gott um ihre Erhaltung zu bitten. Pilgernd wollen wir Gott danken und ihn für eine gerechtere Welt bitten.

Wir besammeln uns zum Bittgang um **06.45 Uhr in der Kirche**. In Däniken halten wir anschliessend um **08.30 Uhr Eucharistiefeier in der Kirche**.

Nach dem Gottesdienst sind wir in Däniken beim Frauenforum zum Morgenessen eingeladen.



Zum Stricknachmittag

treffen sich am **Mittwoch, 8. Mai, um 14.00 Uhr** im Obergeschoss der kath. Kirche alle interessierten Frauen.



Firmung vom 9. Mai 2013

An Christi Himmelfahrt empfangen in unserer Kirche St. Wendelin 19 Firmlinge das Sakrament der Firmung. Als Firmspender heissen wir in unserer Pfarrei **Weihbischof Denis Theurillat** herzlich willkommen.

Der Festgottesdienst steht unter dem Thema «**Mitten im Leben stehen**». Der Baum ist ein Sinnbild für den Menschen:



Wie dieser Baum sind wir verwurzelt im irdischen Leben; wir stehen senkrecht aufgerichtet und sind dem Himmel zugewandt.

Unterstützen wir unsere Firmlinge mit unserem Gebet, damit der Heilige Geist sie auf ihrem zukünftigen Lebensweg stärke und begleite.

Zum Empfang der Firmung haben sich vorbereitet:

Alfano Gabriel, Brunner Fabian, Burkhardt Noemi, Caci Laura, Glauser Larissa, Meszaros Mattias, Morgillo Luana, Perri Laura, Princip Jure, Rolli Muriel, Scarfone Carmelo, Schenker Saskia, Ukaj Josef, von Wartburg Céline, Wollschlegel Oliver, Zizzo Andrea, alle Dulliken sowie Suter Alana, Däniken, Käser Nicole und Paradelo Denise, Schönenwerd.

Zusammen mit dem Firmspender Weihbischof Denis Theurillat feiern wir diesen Festgottesdienst, zu dem wir auch die ganze Pfarrfamilie herzlich einladen.

Wir wünschen den Firmlingen und ihren Angehörigen einen unvergesslichen Firmtag!

Aurelio Tosato, Katechet;
 Josef Schenker, Pfarrer

Firmvorbereitung

Probe: Donnerstag, 2. Mai, 18.00 Uhr: Kirche

Firmerlebnistag:

Samstag, 4. Mai, um 09.00 Uhr im Pfarreizentrum

Probe: Mittwoch, 8. Mai, 18.00 Uhr in der Kirche.

Firmtag, 9. Mai:

Besammlung um 08.45 Uhr in der Kirche.

Röm.-kath. Kirchgemeinde Dulliken

Beamtenwahlen

Amtsperiode 2013 – 2017

(Urnenwahl: Kirchgemeindepräsident/-In)

Wahltag: **Sonntag, 9. Juni 2013**

Anmeldefrist Kandidatennamen

beim Pfarreisekretariat.

Montag, 29. April, 17.00 Uhr

Einreichung Wahlpropagandamaterial beim Pfarreisekretariat

Montag, 6. Mai, 12.00 Uhr

Bereits nominiert ist Alban Würzler, als Präsident. Werden keine weiteren Nominierungen eingereicht, erfolgt stille Wahl. Der Vizepräsident wird laut GO vom Rat gewählt. Die Kommissionswahlen (RpK) finden am 22. September statt.

Der Kirchgemeinderat

Gretzenbach

Pfarramt und Sekretariat:
Kirchweg 9, 5014 Gretzenbach
Tel. 062 849 10 33
Gemeindeleiterin a.i.: Elisabeth Bernet
062 773 21 21 / 078 732 35 19, pfarramt.grbach@bluewin.ch

Sekretariat: Marianne Bolliger
rksekretariat@bluewin.ch
Bürozeiten: Mo 08.30 – 11.30 und Di 13.30 – 16.00 Uhr

Sonntag, 28. April

10.15 Wortgottesdienst mit Elisabeth Bernet
JZ für Linus Schenker, Heinz von Arx-Schenker,
Bertha und Hugo Schenker-Schenker

Donnerstag, 2. Mai

08.30 Werktaggottesdienst

Samstag, 4. Mai

Kein Gottesdienst

Sonntag, 5. Mai WEISSER SONNTAG

10.15 Erstkommunion mit Pfr. Robert Dobmann,
Elisabeth Bernet und Käthy Hürzeler, mit dem
Musikverein und anschliessendem Apéro

Dienstag, 7. Mai

19.15 Gebetsgruppe

Donnerstag, 9. Mai AUFFAHRT

10.15 Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt
mit Elisabeth Bernet

Sonntag, 12. Mai MUTTERTAG

10.15 Wortgottesdienst mit dem Kirchenchor

Kollekte

28. April: St. Josefsopfer, für die Ausbildung
von Priestern, Diakonen, Laien

5. Mai: Kinderhilfswerk Hirtenkinder
Herzlichen Dank.



Kafi-Träff

Am *Mittwoch 1. Mai*,
08.30 Uhr im Römersaal.

Weisser Sonntag



Am *Samstag, 4. Mai*, um
09.30 Uhr treffen sich die
Erstkommunionkinder zur
Probe in der Kirche.

10.45 Uhr: Kleideranprobe im Pfarrhaus.

Folgende Kinder erhalten die erste Heilige Kommunion:

Marius Brozek
Elisa Donatiello
Sabrina Fede
Sven Friker
Davide Gaio
Finn Maier
Noah Meier
Pascal Meier
Silja Meier
Kevin Thanner

Herzliche Einladung an alle Pfarreiangehörige!
Kommen Sie doch recht zahlreich, damit die Kin-
der wirklich Gemeinschaft und Gemeinde erleben.
Es ist genug Platz für alle. Die Kinder brauchen
uns und wir brauchen die Kinder. Gemeinsam sind
wir eingeladen, an diesen grossen Tisch der Liebe.

SOLA 2013

Montag, 6. Mai:

1. Infoabend um 19.30 Uhr im Römersaal.

Kinderhütendienst

Dienstag, 7. Mai, von 13.30 – 17.00 Uhr im Römer-
saal.



Gebetsgruppe

Wir treffen uns am *Dienstag, 7. Mai*,
um 19.15 Uhr in der Kirche.

zur Auffahrt

hinausgedrängt
aus den schützenden Häusern
hat es dich
den Schutzlosen die gute Nachricht zu bringen

hinausgedrängt
aus der Enge kleingläubigen Denkens
hat es dich
den Ängstlichen Freiheit und Mut zu bringen

hinausdrängen
muss es auch uns
zu denen die kein Wohnrecht haben
an den Rändern der Städte – an den Rändern
der Herzen
um von dir zu künden
von dir – der da ist – mitten unter uns

Elisabeth Bernet

Däniken

Pfarramt:
Josefstrasse 3, 4658 Däniken
Telefon/Fax 062 291 13 05
kath.daeniken@bluewin.ch

Diakon/Pfarrreileiter: Rade Jozic

Dieses Pfarrblatt gilt für zwei Wochen.

Samstag, 27. April – Fünfter Ostersonntag

18.00 Vorabendgottesdienst

Eucharistiefeier

Jahrzeit für Willi und Martha Agnoli-Zendron;
Hedwig Schenker; Alwin und Bertha Schenker-
Schenker; Frieda Biedermann-Hunziker
Kollekte für das St. Josefsopfer, für die Aus-
bildung der Seelsorgeberufe.

Sonntag, 28. April

10.15 Chlichinderfiir in der ref. Kirche

Mittwoch, 1. Mai

08.30 Werktaggottesdienst
Anschliessend gemeinsames Z'Morge

Freitag, 3. Mai

17.30 Rosenkranzgebet

Sonntag, 5. Mai – Sechster Ostersonntag

10.15 Wortgottesdienst

Jahrzeit für Gustav und Agatha Schenker-
Lustenberger; Fritz Probst
Kollekte: für die Arbeit der Kirche in den Medien

Dienstag, 7. Mai

08.30 Bittgang der Pfarrei Dulliken nach Däniken

Anschliessend Z'Morge im Pfarrsaal

Mittwoch, 8. Mai

Kein Werktaggottesdienst

14.00 Senioren-Maiandacht in Ifenthal

Donnerstag, 9. Mai – Christi Himmelfahrt

10.15 Wortgottesdienst

Festliche Musik mit Sopran und Trompete!
Sopran: Rahel Schmidli; Trompete: Roland Frei;
Orgel: Verena Kyburz
Kollekte: Jugend- und Erwachsenenbildung

Freitag, 10. Mai

17.30 Rosenkranzgebet

Samstag, 11. Mai – Siebter Ostersonntag

18.00 Vorabendgottesdienst

Jahrzeit für Walter und Frieda Schenker-Peier;
Marie Schibler; Karoline Schibler; Rosa Schibler;
Maria Soland; Lina und Josef Schenker-Schenker
Dreissigster für Reinhold Ernest Dällenbach-
Battocletti
Kollekte: (Fonds) Jugend- und Erwachsenen-
bildung

Sonntag, 12. Mai

10.15 Ökum. Familiengottesdienst

zum Muttertag in der ref. Kirche
Mitgestaltung von der ökum. Chorgemein-
schaft Däniken und Sonntagsschule

Bittgang vor der Auffahrt

Am *Dienstag, 7. Mai, um 08.30 Uhr* heissen wir
Dulliker Prozessionszugsteilnehmende in unserer
Kirche wie auch danach im Pfarrsaal zum Früh-
stück herzlich willkommen. Dass wir mit der Dul-
liker Pfarrei den Morgen gemeinsam verbringen,
ist allen Lobes wert. Herzlich willkommen!

Senioren – Maiandacht in Ifenthal

Liebe Senioren, wir treffen uns am *Mittwoch*,
8. Mai, um 14.00 Uhr auf dem Kirchplatz zur

Abfahrt mit PW's nach Ifenthal. In der Ifenthaler
Pfarrkirche ehren wir die Muttergottes in einer
Andacht. Anschliessend sitzen wir traulich bei-
sammen! Herzlich willkommen!

Es grüsst euch *euer Team mit dem Diakon.*

Senioren-Mittagessen am Donnerstag, 9. Mai,
um 12.00 Uhr im Pfarrsaal.

VORANZEIGEN



Frauenforum

Marienmaiandacht

Donnerstag, 23. Mai, um 19.30 Uhr
mit den Walterswiler- und Dulliker-

Frauen in unserer Kirche.

Frauenforum-Bräteln, 14. Juni, um 19.00 Uhr
vor dem Pfarrhaus: Wir bitten um Anmeldung
bis 10. Juni an das Pfarramt, 062 291 13 05,
oder an Marlis Amstutz, 062 291 11 80.

Herzlich willkommen.

Frauenforum – Vorstand

Seniorenreise-Einladung

Ausflug der über 70-jährigen der röm.-kath.
Kirchgemeinde Gretzenbach-Däniken vom
Dienstag, 11. Juni, von 09.00 – ca 18.00 Uhr.

Anmeldung bitte bis 6. Juni, an:

Daniela Bühler, Däniken, Tel. 062 295 20 13,
oder Mail: fam.buehler-daeniken@bluewin.ch
Alois Herzog, Gretzenbach, Tel. 062 849 38 12,
oder Mail: alois.herzog@gmx.ch
(Im nächsten Pfarrblatt folgen weitere Infos!)

Schönenwerd

Pfarramt:
Schmiedengasse 49, 5012 Schönenwerd, Tel. 062 849 11 77
rk-pfarramt@bluewin.ch
Öffnungszeiten: Mo – Fr 08.30 – 11.30 Uhr
Sekretariat: Monika Häfliger, Silvia Rötheli

Gemeindeleiter ad interim:
Peter Kessler, Tel. 062 849 15 51, peterkessler@bluewin.ch
Mitarbeitender Priester mit Pfarrverantwortung:
Josef Schenker
Priester im Ruhestand: Robert Dobmann

Dieses Pfarrblatt gilt für zwei Wochen.



Freitag, 26. April

09.30 Wortgottesdienst mit Rade Jozic
im Haus im Park

Samstag, 27. April

16.30 Rosenkranzgebet

Sonntag, 28. April

FÜNFTER SONNTAG DER OSTERZEIT

09.00 Italienergottesdienst

10.15 Feierlicher Erstkommunion-Gottesdienst

S. Nadasi, Orgel, sowie Elisabeth Schenker mit ihrer Kinderflötengruppe umrahmen den Gottesdienst musikalisch.

Angehörige der Erstkommunionkinder können in den vordersten Bänken Platz nehmen.

Die Jahrzeiten werden am 5. Mai gehalten.

Kollekte:

Die heutige Kollekte ist für das Nachtreffen der Erstkommunionkinder bestimmt!

Freitag, 3. Mai

19.30 Eucharistiefeier mit Josef Schenker

Jz. für Paul und Anna Huber-Arnold

Jz. für Marie Ramel-Bassanelli

Samstag, 4. Mai

16.30 Rosenkranzgebet

Sonntag, 5. Mai

SECHSTER SONNTAG DER OSTERZEIT

09.00 Italienergottesdienst

10.15 Familiengottesdienst der Liturgiegruppe

mit Taufe von Neo Huber

Jz. für Werner und Anna Schenker-Meier

Orgel: A. Farner

Kollekte: Für die Arbeit der Kirchen in den Medien (Medien Sonntag)

FEST CHRISTI HIMMELFAHRT

Donnerstag, 9. Mai

09.00 Italienergottesdienst

10.15 Wortgottesdienst mit Peter Kessler

Dreissigster für Markus Amsler

Orgel: F. Werfeli

Kollekte: Samariterverein Schönenwerd

Samstag, 11. Mai

16.30 Rosenkranzgebet

JAHRZEITEN

Bitte beachten Sie, dass die nächsten Mittwoch- und Freitag-Jahrzeiten wie folgt gehalten werden: Mittwoch, 26. Juni 2013

Freitag, 7. Juni 2013

Herzlichen Dank für Ihr Verständnis.

Taufe

Am Sonntag, 5. Mai, empfängt Neo Huber, Sohn von Philippe und Sarah Huber-Vogt, Baumgartenweg 161, Eppenbergrain, die heilige Taufe.

Wir wünschen dem kleinen Neo, seinen Eltern, Grosseltern sowie allen seinen Verwandten Glück und Gottes Segen auf dem gemeinsamen Lebensweg!

Mädchengruppe EG-DU-MER-ALL

Die nächsten Gruppenstunden finden am **Montag, 29. April**, und **Montag, 6. Mai**, je um **16.30 Uhr** statt.

Kirchenchor

Die nächste Chorprobe findet am **Donnerstag, 2. Mai, um 20.00 Uhr** im Pfarreiheim statt.

Kolibri-Treff

Wir treffen uns am **Freitag, 3. Mai, um 17.00 Uhr** zur Gruppenstunde im ref. Kirchengemeindehaus.

Kein Kolibri-Treff am Freitag, 10. Mai.

Kultusverein

Die Generalversammlung des Kultusvereins findet am **Donnerstag, 2. Mai, um 18.30 Uhr** im Pfarreiheim statt.

Meditation – Sitzen in Stille

Jeweils **Dienstagmorgen**

von 07.30 – 09.00 Uhr

im Chor der Kirche.

Anmeldung für Erstteilnehmende erwünscht.

Auskunft und Leitung:

Peter Kessler, Gemeindeleiter

Erstkommunikanten

Zur Vorbereitung auf die Erstkommunion treffen sich die Erstkommunion-Kinder am **Samstag, 27. April, um 09.00 Uhr** im Pfarreiheim.

Erstkommunion

28. April

Zum Tag ihrer Erstkommunion heissen wir 14 Mädchen und Buben mit ihren Eltern und Angehörigen herzlich willkommen!

Wir wünschen ihnen, dass dieser Tag für alle zu einer tiefen Begegnung werde mit Christus im heiligen Brot und in den Mitmenschen.

Wir danken allen, die mitgeholfen haben bei der Vorbereitung der Kinder, aber auch jenen, die sich in Wort und Musik an der feierlichen Gestaltung des Gottesdienstes beteiligen.

Wir bitten Sie, in der Kirche nicht zu fotografieren, da ein Fotograf dies besorgt.

Allen Erstkommunion-Kindern schenken wir anschliessend eine Foto-CD von der ganzen Feier.

Nach dem Gottesdienst wird uns die **Musikgesellschaft Schönenwerd** mit einem Ständchen erfreuen. – **Herzlichen Dank!**

VORANZEIGE



Seniorenausflug 2013



Der diesjährige Seniorenausflug findet am **Freitag, 14. Juni**, statt. Über die Details des Ausfluges werden wir Sie rechtzeitig informieren.

Walterswil

Pfarramt St. Josef:
Rothackerstrasse 21, 5746 Walterswil
Tel. 079 307 75 00

Seelsorgerin: Beatrix von Arx-Ingold
Privat: Sonnenrainstrasse 35b, 4562 Biberist
Tel. 032 672 25 27 / bona_i@solnet.ch
Bürostunden: Fr 09.00 – 17.00 Uhr oder nach Vereinbarung
* Weitere wichtige Informationen unter Pfarrei Schönenwerd*



Sonntag, 28. April – Fünfter Ostersonntag

09.00 Wortgottesdienst

Jahrzeit für Rösy und Armin Käppeli-Stocker

Kollekte: St. Josefsopfer für die Ausbildung von Priestern, Diakonen, Laientheologen/-innen auf dem Dritten Bildungsweg

Dienstag, 30. April

10.00 Eucharistiefeier in der Jakobskapelle

Freitag, 3. Mai

09.00 Maiandacht in der Pfarrkirche

Es sind alle herzlich eingeladen.

Anschliessend treffen wir uns zum Kaffee im Pfarrsali

Sechster Ostersonntag

Sonntag, 5. Mai

09.00 Wortgottesdienst

Jahrzeit für Margrith und Fridolin Schenker-Ramseier, Otilie Schenker

Kollekte: Für die Bedürfnisse der Pfarrei

HOCHFEST CHRISTI HIMMELFAHRT

Donnerstag, 9. Mai

09.00 Wortgottesdienst

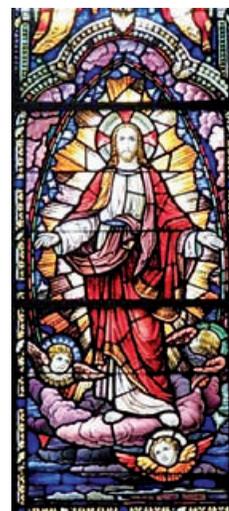
Kollekte: für die Ministranten

Sonntag, 12. Mai

Muttertag

09.00 Eucharistiefeier

CHRISTI HIMMELFAHRT



Christus, der Menschgewordene und Gekreuzigte, wurde in die Herrlichkeit Gottes aufgenommen. Dort ist er als unser Hoherpriester, unser Mittler, unsere Hoffnung. Er ist von der Erde nicht abwesend, er hat uns nicht allein gelassen. Und er lässt uns nicht in Ruhe; er macht uns für diese Welt verantwortlich, er sendet uns in die Welt.

Auch du bist ganz herzlich willkommen und zum gemeinsamen Mitfeiern eingeladen.

Jugendliche feiern in Basel gemeinsam ihren Glauben

Deutschschweizerischer Weltjugendtag 2013 als Zwischenstation vor Rio



Saymo K beim Konzert.



Fröhliche Stimmung beim Gespräch mit Jugendbischof Marian Eleganti im «Union».

Auf dieses Wochenende hatten sich Hunderte Jugendliche lange im Voraus gefreut: Vom 19. bis 21. April fand in Basel der «Deutschschweizerische Weltjugendtag» statt. Über 500 Jugendliche aus der ganzen Schweiz trafen sich, um gemeinsam ihren Glauben zu feiern.

Am Freitagabend begaben sich zahlreiche Jugendliche mit unterschiedlichen Dialekten und viel Gepäck in Grüppchen nach St. Joseph. Nach dem gemeinschaftlichen Abendessen im Pfarreiheim wurde der Weltjugendtag in der Kirche offiziell eröffnet. Klatschend und stampfend präsentierten die beiden Jungmoderatoren Medea und Frédéric einen selbstgeschriebenen Rap-Song, welcher beim Publikum begeisterten Anklang fand und es sofort miteinstimmen liess. Jugendbischof Marian Eleganti, Weihbischof im Bistum Chur, begrüsst in dieser freudigen und erwartungsvollen Atmosphäre die Besucher und hiess sie in Basel herzlich willkommen. Rund 350 der über 500 Jugendlichen reisten bereits am Freitag an und wurden anschliessend in den Gastfamilien untergebracht.

Reichhaltiges Programm begeisterte

Am Samstag begann das gemeinsame Programm zeitig mit dem Morgenlob, welches Impulse der Gemeinschaft Chemin Neuf enthielt. Am Nachmittag hatten die Jugendlichen die Möglichkeit, an unterschiedlichen Workshops teilzunehmen. Von Kajakfahren, Ikonenmalerei und Kontemplation über Lachyoga und Austauschrunden zum Weltjugendtag war für jeden Geschmack etwas da-

bei. Laut Stefanie Ackermann, welche die Workshops organisierte hatte, erfreute sich der Kurs «Entscheiden, dranbleiben!» mit Jesuitenpater Andreas Schalbetter grösster Beliebtheit. Die Jugendlichen waren stets aktiv dabei und wollten die Workshop-Leiter selbst nach Ende des Kurses nicht gehen lassen. Im Kulturzentrum «Union» wurde am Abend zu den Klängen von DJ FreeG und Trainwood getanzt und bis spät in die Nacht gefeiert.

Begegnungen und viele Fragen

Am Sonntag hatten die Jugendlichen noch einmal die Chance, mit den Bischöfen ins Gespräch zu kommen. Während sich Jugendbischof Marian Eleganti im «Union» den Fragen der Jugendlichen stellte, stand der Basler Bischof Felix Gmür in der Kirche St. Joseph Red und Antwort. Auf die Eingangsfrage, was das diesjährige Weltjugendtags-Motto «Geht hin und macht zu Jüngern alle Völker» im wahren Leben heisse, antwortete er souverän, dass man sich nicht einkapseln und einsperren darf. Mehr noch, man muss die Türen öffnen – so, wie es die Kirche tut, und zeigen, wie schön es ist, den Glauben zu leben.

Die vielen Fragen an Felix Gmür zeigten das breite Interesse der Jugendlichen: Gefragt wurde, wie sich die Kirche in den neuen Medien wie Facebook oder Twitter präsentiert, wie man mit wichtigen Entscheidungen im Leben umgehen soll oder welche Veränderungen durch den neuen Papst zu erwarten sind.

Anschliessend wurde ein letztes Mal zusammen gesungen und gebetet – bevor der Weltjugendtag gemeinsam ausgeläutet wur-

de und der Abschied begann. Während man am Freitag und Samstag stets ergriffene und glückliche Gesichter gesehen hatte, mischte sich am Sonntag auch etwas Wehmut darunter. Vom Weltjugendtag begeistert waren schlichtweg alle Teilnehmer: Am meisten gefiel den Jugendlichen, dass man so viele Gleichgesinnte kennenlernen durfte und den Glauben gemeinsam mit viel Liebe und Leidenschaft zelebrieren konnte. Was bleibt, ist die Glückseligkeit und die Vorfreude auf das nächste Treffen, welches bestimmt bald kommen wird.

Petra Dokić

Weitere Eindrücke aus Basel unter www.weltjugendtag.ch.

Welt Jugendtag

Der Weltjugendtag ist ein katholisches Treffen, welches 1986 anlässlich des «Jahres der Jugend» der UNO von Papst Johannes Paul II. ins Leben gerufen worden ist und seither alle zwei bis drei Jahre in einem anderen Gastgeberland stattfindet. Zu diesem Anlass treffen sich jährlich mehrere hunderttausend Jugendliche, um gemeinsam zu beten und Gleichgesinnte kennenzulernen. In den Zwischenjahren wird der Weltjugendtag regional in kleinerem Rahmen abgehalten, so auch seit 2003 in der Deutschschweiz. Jugendliche aus der ganzen Schweiz treffen sich dabei ein Wochenende lang, um sich auf den internationalen Weltjugendtag vorzubereiten. Er findet dieses Jahr vom 23. bis 28. Juli in Rio de Janeiro statt. Papst Franziskus hat seine Teilnahme zugesagt.

pd

Schriftlesungen

Sa, 27. April: Zita
Apg 13,44–52; Joh 14,7–14
So, 28. April: Pierre
Apg 14,21b–27; Offb 21,1–5a; Joh 13,31–33a. 34–35
Mo, 29. April: Robert
1 Joh 1,5–2,2; Mt 11,25–30
Di, 30. April: Silvio
Apg 14,19–28; Joh 14,27–31a
Mi, 1. Mai: Jeremia
Apg 15,1–6; Joh 15,1–8
Do, 2. Mai: Boris
Apg 15,7–21; Joh 15,9–11
Fr, 3. Mai: Viola
1 Kor 15,1–8; Joh 14,6–14
Sa, 4. Mai: Guido
Apg 16,1–10; Joh 15,18–21
So, 5. Mai: Gotthard
Apg 15,1–2. 22–29; Offb 21,10–14. 22–23;
Joh 14,23–29
Mo, 6. Mai: Gundula
Apg 16,11–15; Joh 15,26–16. 4a
Di, 7. Mai: Silke
Apg 16,22–34; Joh 16,5–11
Mi, 8. Mai: Chiara
Apg 17,15. 22–18. 1; Joh 16,12–15
Do, 9. Mai: Beatus
Apg 1,1–11; Eph 1,17–23; Lk 24,46–53
Fr, 10. Mai: Hiob
Apg 18,9–18; Joh 16,20–23a

Gottesdienste im Wallfahrtsort Luthern Bad
Sonntag, 28. April und 5. Mai
10.30 Uhr: Gottesdienst
Donnerstag, 2. Mai und 9. Mai
08.00 Uhr: Eucharistiefeier

TAIZÉ feiern

Jeden letzten Donnerstag im Monat.

Am **25. April um 18.00 Uhr** treffen wir uns wieder im Chorraum der St. Martinskirche zum monatlichen Taizé-Gebet. Wir laden Sie herzlich ein, mit uns zu singen, zu beten und die Ruhe zu geniessen. Dauer der Feier: ca. 1/2 Stunde. Im Anschluss laden wir Sie zu einem kleinen Umtrunk im Bibliotheksaal ein. *Team <Offene Kirche Region Olten>*

Antoniusfeier am 7. Mai

Jeden **1. Dienstag im Monat** findet in der Antoniuskapelle, Gärtnerstrasse 5, Solothurn, um **14.30 Uhr eine Antoniusfeier** statt:

«Wir beten und singen mit dem hl. Antonius.»
Anschliessend können Sie bei Kaffee und Tee mit den Schwestern des Antoniushauses ins Gespräch kommen.

Monatswallfahrt nach Baldeggen am 8. Mai

Mit Pilgertagesdienst um 13.50 Uhr und Beichtgelegenheit bei verschiedenen Beichtvätern.

Weitere Gebetsanliegen nimmt entgegen:
Pfr. Anton Bossart,
Seeblickstr.7, 6205 Eich, Tel. 041 460 25 58.



Hauptgasse 6, 4600 Olten
Tel. 062 212 27 39, info@buchklosterplatz.ch

Die etwas andere Weiterbildung

Herzlich laden wir Sie zu unserem Weiterbildungsangebot ein.

Im **ersten Teil** stellen wir Ihnen Spiele im Religionsunterricht vor: Spiele als Einstieg, zum Kennenlernen und als Verarbeitung.

Im **zweiten Teil** präsentieren wir Ihnen im gewohnten Rahmen Neuerscheinungen zum Thema Religionsunterricht, Gemeindegarbeit und Gottesdienst.

Folgende Termine stehen Ihnen zur Auswahl:

Dienstag, 14. Mai, 17.00 Uhr

Mittwoch, 15. Mai, 13.30 Uhr

Der Anlass dauert jeweils 1 1/2 Stunden.
Anschliessend Austausch bei Kaffee und Kuchen.

Für eine Anmeldung sind wir Ihnen dankbar.

Auf Ihr Kommen freuen wir uns!
Anita Meyer, Katechetin mit Fachausweis, SVEB 1
Christian Meyer, Buchhändler

Dankesbriefe aus Tansania

Teil 1

Olten: Positiver Rückblick auf den 4. Adventsmarkt im Klostergarten – die Vorbereitungen für die 5. Ausgabe sind bereits angelaufen

Von Andreas Hagmann (Kürzel: aha)

Rund drei Monate nach dem 4. Adventsmarkt im Klostergarten Olten zog das Organisationkomitee unlängst bei einem lockeren Austausch im Kapuzinerkloster eine positive Bilanz. Das winterliche Wetter und der Schnee am letztjährigen Adventsmarkt trugen das ihrige zur positiven Rückschau bei. Dem 5. Adventsmarkt steht somit nichts im Wege. Wie bereits gewohnt, wird auch die fünfte Ausgabe des Marktes am zweiten Adventswochenende stattfinden, in diesem Jahr also vom 5. bis 8. Dezember.

Der Reingewinn vom 4. Adventsmarkt liegt zwar wegen diverser Investitionen unter jenem des Vorjahres, gleichwohl können insgesamt 25'000 Franken ausgeschüttet werden. 10'000 Franken gehen an soziale Projekte in der Region, 15'000 Franken können für Projekte in Entwicklungsländern weitergegeben werden.

Dankbare Empfänger

Vor allem die Spenden nach Tansania vom vergangenen Jahr ergaben eine äusserst positive Resonanz. Gleich zwei Dankesbriefe erreichten das OK. Werner Gallati, der Guardian des Kapuzinerklosters Olten, reiste nämlich letztes Jahr persönlich nach Tansania zu verschiedenen Missionen und übergab dort einerseits einem Spital der Baldegger Schwestern für Reparaturen an den Gebäuden einen Geldbetrag, sowie eine weitere Summe Kapuzinerbruder Beda Scherer, der das Geld wiederum für die hungernde Bevölkerung sowie für die Pflege Kranker in Endamarariet im Nordwesten von Tansania benötigt. Tansania leidet nämlich seit Jahren an schlechten Ernten. Entweder herrscht Dürre oder ansonsten zerstören Überschwemmungen die Ernte. Auch in diesem Jahr sei wieder mit einem Ernteausschlag zu rechnen, wie einem der Dankesbriefe entnommen werden konnte. Folglich sind die Geldbeiträge überlebenswichtige Unterstützungen für die Menschen vor Ort sowie für die Missionsprojekte.

Fortsetzung folgt

Sendungen aus Kirche und Gesellschaft

Fernsehen

Samstag, 27. April
Fenster zum Sonntag
Himmelsstürmer. SRF2, 17.15
Wort zum Sonntag
Tanja Oldenhage, evang.-ref.
SRF1, 19.55
Sonntag, 28. April
Evangelischer Gottesdienst
aus der Auferstehungskirche
in Salzburg. ZDF, 09.30
Sternstunde Religion
Hinduistische Zeremonie
aus Trimbach/SO SRF1, 10.00
Gott und die Welt
Wenn Mutter nicht mehr
entscheiden kann. ARD, 17.30

Samstag, 4. Mai
Wort zum Sonntag
Walter Wilhelm, evang.-meth.
SRF1, 19.55
Sonntag, 5. Mai
Katholischer Gottesdienst
aus der Kirche St. Urbanus
in Dortmund. ZDF, 09.30
Donnerstag, 9. Mai
Sternstunde Religion
Evang.-ref. Auffahrtsgottesdienst
aus Dombresson/NE. SRF1, 10.00
Freitag, 10. Mai
DOK (Serie)
Jung und besoffen. SRF1, 21.00

Radio

27. April – 9. Mai
Samstag, 27. April
Morgengeschichte
Ein Impuls zum neuen Tag
mit Ralf Schlatter.
SRF1, 06.40 (WH. 08.50)
Musigwälle 531, 08.30
Sonntag, 28. April
Christkath. Predigt
Karin Schaub, Diakonin, Basel.
SRF2, 09.30
Evang.-ref. Predigt
Pfarrer Jürg Rother, Oberägeri.
SRF2, 09.45
Glauben
Karriere statt Todesstrafe. SWR2, 12.05

Sonntag, 5. Mai
Röm.-kath. Predigt
Pfarrer Jean-Pierre Brunner, Naters.
SRF2, 09.30
Evang.-ref. Predigt
Luzia Sutter Rehmann, Theologin,
Binningen. SRF2, 09.45
Glauben
Ambitioniertes Glaubensfest.
SWR2, 12.05
Donnerstag, 9. Mai
Röm.-kath. Predigt
Walter Kirchschläger, Theologe,
Kastanienbaum. SRF2, 09.30
Evang.-ref. Predigt
Pfarrer Christoph Herrmann, Oberwil.
SRF2, 09.45